

Brunnen-Echo

Giesenkirchen - Schelsen aktuell

Auflage: 8500

Nr. 8

September 2006

30. Jahrgang

Großer Herbstmarkt am 3. September 2006

Handel, Handwerk und Gewerbe präsentieren ihre Leistungsstärke

Der Gewerbekreis Giesenkirchen, mit über 90 Mitgliedsfirmen der größte Zusammenschluss einer Interessengemeinschaft im Mönchengladbacher Stadtgebiet, versteht es immer wieder, seine Mitglieder mit neuen Ideen zur gemeinsamen Mitarbeit zu motivieren. Neben den bereits bestehenden Veranstaltungen ist – nach den Erfolgen mit nahezu 75.000 Besuchern in den vier Vorjahren – ein weiteres Highlight in Vorbereitung.

Sonntag, 3. September, präsentieren sich zwischen 11.00 und 18.00 Uhr auf der Konstantinstraße bis hin zum Konstantinplatz/Rathaus über 100 Gewerbetreibende aus den verschiedenen Branchen und Berufen, ergänzt durch auswärtige Firmen und Handwerker. „**Handel, Handwerk und Gewerbe – Giesenkirchen 2006 leistungsstark**“ ist das Gesamtmotto für diesen nunmehr fünften **Herbstmarkt** in der Regie des örtlichen Gewerbekreises.

Optimistisch ist Vorsitzender Hubert Peeters: „Nach den großartigen Erfolgen der bisherigen vier Herbstmärkte in den Jahren 2002-2005 mit schätzungsweise mehr als 75.000 Besuchern ist es erfreulich, dass sich wieder über 100 Teilnehmer – dabei auch auswärtige Handwerksbetriebe – zur gemeinsamen Präsentation ihrer jeweiligen Leistungsstärke angemeldet haben.“

Genehmigt ist für diesen 3. September 2006 ein verkaufsoffener Sonntag ab 13.00 bis 18.00 Uhr in den Mitgliedsgeschäften und -firmen des Gewerbekreises Giesenkirchen.

Pressesprecher Bernd Nortmann informierte im Detail über die Aktivitäten zum diesjährigen Herbstmarkt des Gewerbekreises am 3. September: „Aufgebaut wird u.a. die beliebte Carrerabahn für die Jugend, ein Stelzenläufer hat von



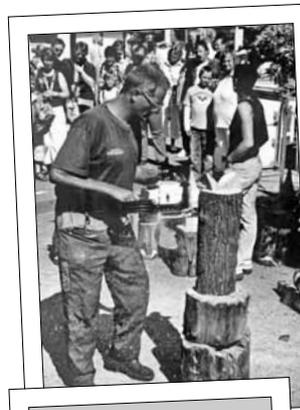
Bürgersprechstunde am 7. September

Die nächste Bürgersprechstunde von Bezirksvorsteher Frank Boss findet statt am **Donnerstag, 7. Sept. 2006**, von 17.00-19.00 Uhr im Rathaus Giesenkirchen, Konstantinplatz 19, Zimmer 1.

Während dieser Zeit ist der Bezirksvorsteher auch telefonisch zu erreichen unter Nr. 0 21 61/ 25 78 00. ■

oben herab alles fest im Blick. Besonderer Anziehungspunkt dürfte am Nachmittag wieder eine Gemeinschafts-Modenschau namhafter Giesenkirchener Bekleidungsfachgeschäfte sein. Die Bühne im Bereich Konstantinplatz/Heukenstraße wird übrigens den ganzen Tag über mit verschiedenen Darbietungen für Kurzweil sorgen. Wie schon in den Vorjahren präsentieren sich auch diesmal gemeinnützige Organisationen und informieren über ihr jeweiliges Leistungsspektrum.“

Gewerbekreis-Vorsitzender Hubert Peeters zum vorgesehenen weite-



Impressionen vom Herbstmarkt 2005 des Gewerbekreises Giesenkirchen.

Archiv-Fotos



ren Ablauf: „Die hoffentlich zahlreichen Besucher sollten schon genügend Zeit mitbringen, um sich umfangreich und ausführlich von der Vielfalt der Angebote zu informieren. Zum Kauf angebotene Ware wird an mehreren Ständen direkt vor Ort hergestellt. Zudem ist für das leibliche Wohl in fester und flüssiger Form ausreichend gesorgt.“

Doch damit noch nicht genug: Neben musikalischer Unterhaltung findet am gleichen Tag ein Trödel-

markt auf dem Kirmesplatz Am Alten Friedhof statt. Der Reitstall Barthelmes wird auf dem Herbstmarkt wieder ein Ponyreiten für Kinder anbieten. Außerdem ist das Spielmobil vom Jugendamt der Stadt Mönchengladbach präsent, um Kinder und Jugendliche entsprechend zu unterhalten. In einem größeren Zelt im Bereich Konstantinplatz wird u.a. ab 11.00 Uhr ein buntes Unterhaltungsprogramm für die kleineren Marktbesucher geboten.

Wir. Gladbanker

Bauen auf sicherem Grund. Gestalten nach eigenen Ideen. Entscheiden, was dazu passt. Die Baufinanzierung für individuelle Ansprüche.

Gladbacher Bank
Die Bank für anspruchsvolle Kunden

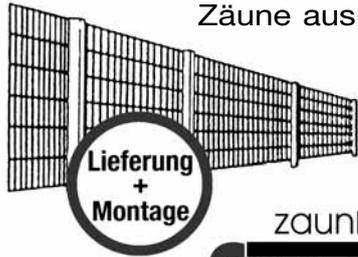


GmbH & Co. KG.

RHEYDT

Damaschkestraße 14
 Telefon: 0 21 66 / 8 75 33
 Telefax: 0 21 66 / 8 88 73

- Bedachung
- Isolierung
- Fassadenbau
- Flachdachbau
- Reparaturdienst



Drahtgitterzäune – stabil + sicher
 Zäune aus Maschendraht + Holz
 Tore – Türen
 Schranken

Lieferung
 +
 Montage

zaunbau
SCHRÖMGENS GmbH

Karstraße 110 · 41068 Mönchengladbach
 Telefon 0 21 61 / 49 52 90 · Fax 4 95 29 29
<http://www.schroemgens.de>
 E-Mail: zaunbau@schroemgens.de

WINDSCHUTZSCHEIBEN-SOFORTEINBAU STEINSCHLAGREPARATUR



- ohne Voranmeldung
- Mietwagen während der Reparaturzeit
- modernste Montagetechnik

AF
 AUTOGLAS-FACHBETRIEB

Mönchengladbach Kempfen
 Theodor-Heuss-Str. 58 Heinrich-Horten Str. 4a
 ☎ 0 21 61-20 89 69 ☎ 0 21 52-51 60 60
www.sicura-autoglas.de

Autoglas einbau und
 Vertriebsgesellschaft m. b. H.
 von vielen
 Versicherungen empfohlen

Heizungs- & Lüftungsbau
 HUBERT PEETERS
 Sanitär · Elektro

HP

**Besuchen Sie uns
 auf dem
 Handwerkermarkt am
 3. September 2006**

- Heizung - Lüftung - Sanitär
- Elektro - Solarsysteme
- Rohrreinigung
- Brennwertechnik
- Sanierung von Gasleitungen
- Regenwassernutzung
- Kundendienst Öl und Gas

Schelsensweg 28
 MG-Giesenkirchen
 Telefon 0 21 66 / 84 18

Am 9. September geht's um 9.15 Uhr los

Hinaus
 in die
 Ferne...



Auch in diesem Jahr führt der Heimatverein Giesenkirchen-Schelsens-Meerkamp wieder eine Seniorenfahrt durch, und zwar am **Samstag, dem 9. September 2006**. Zu dieser Fahrt sind alle Senioren und Seniorinnen des Stadtbezirks Giesenkirchen eingeladen. Treffpunkt ist der Konstantinplatz vor dem Rathaus. **Abfahrt um 9.15 Uhr.** (Die Busse stehen auf der Dömgesstraße in Richtung Mülforter Straße.)

Abfahrtszeiten der einzelnen Busse:

- Bus 1** 9.00 Uhr Kirche Meerkamp,
- Bus 2** 9.00 Uhr Schelsen, Kirche (Gereonstraße),
- Bus 3** 9.00 Uhr Geschäftsstelle Heimatverein,
 Konstantinstraße 76,
 9.15 Uhr Dömgesstraße/Rathaus.

(Rückfahrt nach Giesenkirchen gegen 17.00 Uhr.)

Die Fahrt führt durch die Eifel nach Heimbach, Mittagessen auf der Burg Hengebach. Von dort Weiterfahrt zum Freilichtmuseum Kommern.

In diesem Jahr gibt es **3 klimatisierte Busse**.
 Die Teilnehmerzahl ist definitiv auf **140 Personen** beschränkt.

Für diese Seniorenfahrt gibt es noch einige Karten zum Preis von 17,- Euro (für Mitglieder) bzw. 25,- Euro (für Nichtmitglieder). Diese Kosten beinhalten Fahrt, Mittagessen und Eintritt Museum.

Telefonische Kartenbestellungen unter **RY 98 12 30** (Vorstandsmitglied Frank Skakala).

Restkarten – so lange Vorrat reicht – am **Mittwoch, 30. Aug., 10.00-12.00 Uhr** in der **Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76**.

Aus organisatorischen Gründen sind von den Teilnehmern die Fahrkarten beim Einstieg in die jeweiligen Busse den begleitenden Vorstandsmitgliedern des Heimatverein zur Kontrolle vorzuzeigen.

Daher: **Karte bitte nicht vergessen!**

Senioren- Weihnachtsreise nach Meran

Vom 20.12.2006 bis 4.1.2007 bietet der Verein „Sport für betagte Bürger e.V.“ eine Seniorenreise im milden Klima des Südtiroler Tales Meran an. Die Anreise erfolgt in modernem Fernreisebus mit einer Zwischenübernachtung. Ihnen wird neben einem festlichen Weihnachtsmenü, einer Tiroler Weihnachtsfeier, einem Silvestermenü mit anschließender Feier mit Musik und Tanz ein umfangreiches Ausflugs- und Betreuungsprogramm geboten.

Mehr Infos unter:
 Sport für betagte Bürger,
 Aachener Straße 418,
 41069 Mönchengladbach,
 Telefon: 0 21 61 / 5 46 81.

Neue Wohnformen für Senioren

Marcel Ballas referierte in Giesenkirchen

Immer größer wird heute der Trend bezüglich Senioren-Wohngemeinschaften. Der Lebensabend muss nicht unbedingt Einsamkeit und Abgabe jeglicher Verantwortung an der Tür eines Altenheimes sein. Das steigende Interesse an solchen neuzeitlichen Einrichtungen beweist genau das Gegenteil.

Als hervorragender Fachmann zum Thema „Neue Wohnformen für Senioren“ (betreutes Wohnen, seniorenrechtliches Wohnen, Wohngemeinschaften) sprach am 26. Juni 2006 in der Altagestagesstätte an der Konstantinstraße 76 in Giesenkirchen Marcel Ballas vor einem großen Zuhörerkeis. Der Referent ist Geschäftsführer und Leiter der Alten- und Pflegeheime St. Josef in Heinsberg-Waldenrath/Selkant. Dieses Unternehmen wurde im Frühjahr dieses Jahres in Berlin in einem bundesweiten Wettbewerb als einer der besten 50 Top-Arbeitgeber in Deutschland ausgezeichnet.

Marcel Ballas sprach einleitend von immer mehr leereren Plätzen in Altenheimen, die andererseits immer häufiger zu Pflegeheimen mit einem Rundum-Service umfunktioniert würden. Betreutes Wohnen sei beispielsweise Pflegestufe unabhängig, dafür aber nur mit festem Personal möglich. Allerdings müsse beim betreuten Wohnen die Gemeinschaftlichkeit

unbedingt gewährleistet sein.

Weitere Themen dieses interessanten Vortrages waren u.a. seniorenrechtliches Wohnen (Beratung über das Sozialamt zwecks behindertengerechter Räumlichkeiten und Wohnungsgestaltungen) sowie Wohngemeinschaften (gute Absprachen mit den zu vermittelnden Stellen unbedingt wichtig).

Bei einem Besuch im März 1998 konnte sich eine Abordnung des Seniorenbeirates im Heimatverein im Alten- und Pflegeheim St. Josef in Selkant-Höngen vor Ort davon überzeugen: Das Denken und Handeln in diesem von Marcel Ballas geführten Haus stützt sich auf die drei Grundpfeiler Motivation, Information und Dokumentation. Nachdenkliche und bedrückte Gesichter gab es damals, man war immer wieder beeindruckt, wie schön doch ein Lebensabend im Kreise Gleichgesinnter sein kann . . . und eigentlich auch immer so sein sollte.



Auf dem Bild v.l. Werner Wolf (Ehrenvorsitzender Heimatverein), Marcel Ballas (Geschäftsführer der Alten- und Pflegeheime St. Josef GmbH, Heinsberg/Waldenrath, Selkant), Dr. Heinz Gräber (Vorsitzender Seniorenbeirat im Heimatverein).
Foto: Frank Mertens

Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Anzeigentelefon:
0 21 66 / 8 00 36 - 38

Anzeigetelefax:
0 21 66 / 8 00 09



ZUMBRUCH
HEIZUNG & SANITÄR
MEISTERBETRIEB

Konstantinstraße 176 · MG-Giesenkirchen
Fon 0 21 66 / 84 84 84 · Fax 0 21 66 / 84 63 41
Mobil 01 77 / 8 85 15 48
www.sven-zumbruch.de

- Öl u. Gasfeuerung
- Heizungsanlagen - Erneuerung
- Kundendienst
- Badsanierungen
- Rohrreinigungs-Service
- Heizen mit Erdwärme (Wärmepumpen)

M Maler- und Lackierermeister
Mike Fesler

Tapezierarbeiten · Fassadengestaltung
Dispersionstechniken · Bodenverlegearbeiten

Kuhlenweg 18
41236 Mönchengladbach
Telefon 0 21 66 / 13 8 400 · Fax 0 21 66 / 97 68 78
Mobil 01 63 / 81 38 400

Werkstatt:
Hontzlarstraße 6
in
Giesenkirchen

Beachten auch SIE bitte den nächsten Anzeigenschluss!

Wir geben Ihrem Tor den richtigen Schwung!

Garagen-, Industrie- und Außentore sowie Antriebe

Fordern Sie Information.
Zu einem Beratungsgespräch kommen wir gerne unverbindlich zu Ihnen nach Hause.



novoferm
Türen · Tore · Zargen · Antriebe



Schelsenweg 5 - Giesenkirchen
Telefon: 0 21 66 / 8 67 25 · Telefax: 0 21 66 / 85 01 63

Besuchen Sie uns auf dem Herbstmarkt am 3. September in Giesenkirchen



Thomas Reynders

Rolladen- und Fensterbau

- Fenster · Türen · Rolladen Tore
- Beschattungen · Antriebstechnik
- Insektenschutz · Sicherheitstechnik
- Reparatur - Schnelldienst · Wochenend - Notdienst

Konstantinstraße 58 · 41238 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 66 - 146 146 · Fax: 0 21 66 - 146 147
Mobil: 01 73 - 70 270 46
www.rolladen-fensterbau-reynders.de

BERATUNG · MONTAGE · SERVICE

NEU-NEU
Besuchen Sie ab dem 1. April unsere Ausstellung!
Öffnungszeiten: samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr od. nach telefonischer Vereinbarung.

Sie denken die Welt ist nur noch dumpf und leer,
dann hören Sie vielleicht nur schwer.
Das zu ändern ist ganz leicht.
Damit das schlechte Sprachverstehen weicht,
gibt es Hörgeräte viele an der Zahl,
versuchen Sie es doch einmal.
Vereinbaren Sie einen Termin zum Hörtest,
dann stellen wir Ihr Hörvermögen fest.
Denn nur wer das Tragen mit Hörgerät vergleicht,
wird feststellen wie viel mehr Sprachverstehen er erreicht.

Unser Angebot für Sie:

Volldigitales IdO Gerät



ab **90,00 €*** Zuzahlung

Gutes Verstehen ist eine
Verbesserung der Lebensqualität.
Ihr Hörgeräte-Akustiker des Vertrauens.



Hörgeräte Münz

das „OHR“ auf der Stresemannstraße
41236 Mönchengladbach-Rheydt • Stresemannstraße 54

*bei Vorlage einer Verordnung und Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenkasse

Heinrich ter Stegen Praxis für Physiotherapie



Staatlich geprüfter

- Physiotherapeut
- Masseur und
medizinischer Bademeister

Lymphdrainage-Therapeut
KMO-Therapeut

Konstantinstraße 222 - Telefon 8 15 23



ohne wirtschaftlichen Aufpreis

- Inkontinenzprodukte
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Schuheinlagen

Am Alten Friedhof 2
41238 MG-Giesenkirchen
Mo-Fr 8.30 – 17.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Rehaprodukte

- Stützapparate
- Kinderversorgung
- Sonderbauten
- Sitzschalen

und im

medicentrum
Das Facharztzentrum

Brustprothesen
Krankenpflegeartikel
Wellnessartikel

Dahlener Str. 69
41239 MG-Rheydt
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa ganztägig

Tel. 0 21 66 - 12 39 19 - 0

Internet: www.gksh.de e-mail: info@gksh.de

**Besuchen Sie uns am 3. September
auf dem Giesenkirchener Herbstmarkt!**

TERMINE & HINWEISE

1. Sept. RV „Falke“-RTF-Permanente (RV „Falke“ 1904, 9.00-20.00 Uhr, Shell-Tankstelle, Mülforter Str. 107, bis 30. Sept.)
1. Sept. WANDERTAG Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp e.V., 18.00 Uhr ab Rathaus
1. Sept. Gospelchor der ev. Kirchengemeinde, 20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus
3. Sept. Herbstmarkt und Verkaufsoffener Sonntag (13.00-18.00 Uhr), Gewerbekreis Giesenkirchen (ab 11.00 Uhr)
4. Sept. Falke-Mitgliederversammlung (19.30 Uhr im Haus Ambour, Konstantinplatz)
5. Sept. Bibelgesprächskreis der ev. Kirchengemeinde (20.00-21.30 Uhr im Martin-Luther-Haus)
5. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
6. Sept. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 9.00 Uhr ab Rathaus Giesenkirchen)
6. Sept. Seniorenkreis der ev. Kirchengemeinde (15.00-17.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
7. Sept. Monatsversammlung Schützenverein Tackhütte (20.00 Uhr „Zur Dorfschänke“)
7. Sept. Bürgersprechstunde mit Bezirksvorsteher Frank Boss (17.00-19.00 Uhr im Rathaus am Konstantinplatz, Zimmer 1)
7. Sept. Frauenfrühstück der kath. Frauengemeinschaft Giesenkirchen (9.00 Uhr im Gereonshaus)
7. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
8. Sept. Gospelchor der ev. Kirchengemeinde (20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus)
9. Sept. Seniorenfahrt des Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp für die angemeldeten Teilnehmer (Näheres siehe Sonderbericht)
12. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
13. Sept. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 9.00 Uhr ab Rathaus Konstantinplatz)
13. Sept. Seniorenkreis der ev. Kirchengemeinde (15.00-17.00 Uhr, Martin-Luther-Haus)
14. Sept. Sitzung der Bezirksvertretung (15.00 Uhr im Rathaus Giesenkirchen)
14. Sept. Leiterrunde DPSG Stamm Giesenkirchen (19.30 Uhr im Gereonshaus)
14. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
15. Sept. Gospelchor der ev. Kirchengemeinde (20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus)
16. Sept. Kevelaer-Wallfahrt der St. Sebastianus-Bruderschaft Giesenkirchen (bis 17. Sept.)
17. Sept. Bezirks-Wanderfahrt (RV „Falke“, 9.00 Uhr, Mehrzweckhalle A sternweg)
18. Sept. Nähkurs für Anfänger + Fortgeschrittene (kath. Frauengemeinschaft Giesenkirchen, 19.15-22.15 Uhr im Gereonshaus)
19. Sept. Frauenfrühstück der Frauengemeinschaft Schelsen (9.00-11.00 Uhr im Pfarrsaal Gereonstraße)
19. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
20. Sept. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 9.00 Uhr ab Rathaus Giesenkirchen)
20. Sept. Seniorenkreis der ev. Kirchengemeinde (15.00-17.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
21. Sept. Frauenfrühstück der ev. Kirchengemeinde (9.00-11.00 Uhr, Martin-Luther-Haus)
21. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
22. Sept. Gospelchor der ev. Kirchengemeinde (20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus)
24. Sept. Sängertag des Männerchor Giesenkirchen 1873/1904 (10.00-17.00 Uhr, Vereinslokal Haus Kreuels, Konstantintr. 169)
26. Sept. BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)

27. Sept. **Radwandern mit Gästen**
(RV „Falke“, 9.00 Uhr, Rathaus Giesenkirchen)
27. Sept. **Seniorenkreis der ev. Kirchengemeinde**
(15.00-17.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
28. Sept. **BINGO in der Begegnungsstätte des Heimatverein,**
Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
29. Sept. **Mitgliederversammlung KG Botterblom**
(20.11 Uhr im Haus Ambour, Konstantinplatz)
29. Sept. **Gospelchor der ev. Kirchengemeinde**
(20.30 Uhr im Martin-Luther-Haus)
30. Sept. **Herbstfest mit Tombola**
(AWO Giesenkirchen, 18.00 Uhr, Schloss-Dyck-Str. 2)
- **Alle Angaben ohne Gewähr · Kurzfristige Änderungen vorbehalten** ●
(entnommen dem Giesenkirchener Terminkalender für 2006)
- Für die Richtigkeit verantwortlich zeichnen die örtlichen Vereine und Verbände.
Kurzfristige Terminänderungen bitte rechtzeitig an die Redaktion weiterleiten.

In memoriam Erna Borgs †

Die seit Jahren älteste Einwohnerin im Stadtbezirk Giesenkirchen ist tot.

Nach einem erfüllten, arbeitsreichen Leben verstarb am 20. Juli 2006 Erna Borgs im gesegneten Alter von 100 Jahren.

Gesundheitliche Beeinträchtigungen hatten es leider nicht zugelassen, dass sie vor wenigen Wochen – am 25. April – im Familien- und Freundeskreis ihren „großen Geburtstag“ in gewohnter Weise mitfeiern durfte.

Zeit ihres langen Lebens fühlte sich Erna Borgs verbunden mit vielen Giesenkirchener Ortsvereinen, für deren Belange sie stets ein offenes Ohr und eine helfende Hand hatte. Stellvertretend seien hier genannt der Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp und die katholische Frauengemeinschaft St. Gereon Giesenkirchen, in der sie über viele Jahre – von 1968 bis 1984 – als erste Vorsitzende mitarbeitete.

Neben zahlreichen anderen Ehrungen erhielt sie u.a. am 27. November 1987 das Bundesverdienstkreuz aus der Hand des damaligen Mönchengladbacher Oberbürgermeisters Heinz Feldhege. Als langjährige Ehrensenatorin wurde sie im Herbst 1993 mit dem „Goldenen Herz“ der KG Botterblom Giesenkirchen 1951 e.V. ausgezeichnet.

Unter großer Anteilnahme wurde Erna Borgs am 26. Juli nach einem von Dechant Wolfgang Mayfisch zelebrierten Seelenamt in St. Gereon auf dem Städtischen Friedhof am Nellesenweg zur letzten Ruhe gebettet.

Gott schenke ihr als Lohn für alle vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten und großzügigen Unterstützungen im Geiste christlicher Nächstenliebe seinen ewigen Frieden.



● Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten ●

Radpilgerfahrt der St. Sebastianusschützen

Vom 16.-17. September 2006 organisiert die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Giesenkirchen wieder die Kevelaerwallfahrt für Radpilger. Diese Aufgabe wird von der Bruderschaft schon seit über einem viertel Jahrhundert wahrgenommen. Die Pilgerfahrt beginnt am 16. September mit dem Treffen der Radpilger um 11.00 Uhr an der Pfarrkirche St. Gereon in Giesenkirchen. Die Ankunft in Kevelaer wird am späten Nachmittag erfolgen. Am 17. September werden die Radpilger nach Mittag in Kevelaer aufbrechen, so dass sie kurz vor 19.00 Uhr wieder in Giesenkirchen eintreffen. Der Kostenbeitrag für Übernachtung und Frühstück liegt bei ca. 25,- Euro pro Person.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich anmelden bei:

Helmut Breuer, Dömgesstraße 25, Telefon: RY 8 99 36,
Albert Lessenich, Konstantinstraße 136, Telefon: RY 60 60 72.

Mode Gromes

Große
Herbst-Winter-Modenschau
zum Herbstmarkt

3. September um 15.00 Uhr
vor unserem Geschäft
Heukenstraße / Ecke Konstantinplatz

Aktuelle Sommermode bis zu 70% reduziert.
Verkaufsoffener Sonntag 13.00 - 18.00 Uhr

Quartier 2/10 · Heukenstraße
Giesenkirchen

● Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten ●

kathmann
DESSOUS

Von klassisch bis exklusiv...
...auch in Übergrößen

Herbst-Winter-Dessous
in traumschönen Farben

Giesenkirchen · Heukenstraße 6b · Telefon 0 21 66 / 8 90 90

TOP-SPORT

Inhaberin: Eva-Maria Brümmer

HERBSTMARKT 2006
20% auf alles (außer reduzierte Ware)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr · 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Konstantinplatz 13
Telefon: 0 21 66 - 8 29 22

Besuchen Sie auch unsere Modenschau
am 3. September beim Herbstmarkt.

WB U. BREUER

ELEKTRO-MEISTERBETRIEB

Ihr kompetenter Partner für:

- ISDN-Anlagen • SAT/BKA-Anlagen
- Netzwerk-Installation • Sprechanlagensysteme
- Büro- und Wohnraumbeleuchtung
- Installation Haushalt und Industrie

Spindelweg 10 · Schelsen · 41238 Mönchengladbach
Telefon (0 21 66) 8 23 43 · Telefax (0 21 66) 85 04 94

Containerdienst Pöstges

- **Entsorgungsfachbetrieb**
- **Altpapierverwertung**
- **Rohstoffhandel**
- **Entsorgung**

Verwertung u. Entsorgung von:

- Papier · Pappe · Kartonagen · Bauschutt
- Erdaushub · Baumischabfälle · Grünabfälle
- Holz · Schrott · Metalle · Container von 7-30 m³ für Privat u. Gewerbe



Staatlich anerkannter Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 HwA-/AbfG für das Einsammeln, Befördern, Lagern und Behandeln

Klosterhofweg 82
41199 Mönchengladbach

E-Mail: kontakt@containerdienst-poestges.de

Tel.: 021 66/2 17 14 75
Fax: 021 66/2 17 14 74

Internet: www.containerdienst-poestges.de

G KLOETERS MEISTERBETRIEB

Sanitär- und Heizungstechnik

Telefon 0 21 66 / 8 34 84
Schelsen · Greferathstraße 8
www.kloeters.com

Auto Service Löhr & Dehne GmbH

NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN



Lothar Dehne und Michael Löhr

Kfz-Meisterbetrieb für alle Fabrikate
Inspektion • TÜV-Abnahme • Karosseriearbeit
Lackiererei • Klimaservice

Erttstraße 52 · MG-Giesenkirchen
Telefon (0 21 66) 8 02 00 · Telefax (0 21 66) 8 23 93
Internet www.autoservice-loehr-dehne.de



Sängertag bei Kreuels

Der Männerchor Giesenkirchen 1873/1904 (Leitung Hans Sommer) veranstaltet am **Sonntag, 24. September 2006**, ab etwa 10.30 Uhr einen weiteren Sängertag im Vereinslokal Haus Kreuels (Inh. Fia Grönwäller), Konstantinstr. 169, und in der angrenzenden Gartenanlage.



Wir sind jetzt auch im Internet:
www.maennerchor-giesenkirchen.de

Dieser Sängertag 2006 wird – wie in den Jahren zuvor – mitgestaltet von befreundeten Chören. Neben dem veranstaltenden Männerchor Giesenkirchen haben u.a. zugesagt: Männerchor Quartettverein Genhülsen, Criss-Cross-Chor, MGV Mönchengladbach-Holt, MGV „Liederbund“ Schelsen, Männergesangsverein „Constantia“ Dohr, MGV „Germania“ Schelsen, Werkschor Scheidt & Bachmann.

Für Speis' und Trank ist reichlich gesorgt, u.a. gibt's am Nachmittag Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten sowie weitere Überraschungen... und das alles bei freiem Eintritt.



Der Vater fragt den Sohn: „Werdet ihr in der Schule eigentlich schon aufgeklärt?“ „Bis jetzt noch nicht. Aber wenn du etwas wissen möchtest, dann frag nur!“



Sandra Blaschke

Dream-Nails

- Schmucknägel
- Modellage
- Nagelverlängerung
- Problem-Nagelbehandlung

➤ Geschenkgutscheine ➤

Schloß-Dyck-Str. 181
SCHELSEN
Tel. 0 21 66 / 13 07 26
Handy 0172 / 296 53 78
Homepage www.dreamnails.info

Närrisches Dreigestirn

Wochen vor dem Elften im Elften lüftete der MKV das Geheimnis um die neuen Tollitäten für die Session 2007. Georg und Susanne Haaß, Mitglieder der Großen Rheydter Prinzengarde, stellen das Prinzenpaar der Stadt Mönchengladbach. Damit nicht genug: Tochter Valeska ist Kinderprinzessin, ihr Prinz wird Conel Fabry. In diesem Sinne schon jetzt „All Rheydt“ und „Halt Pohl!“



HAUSLICHE KRANKEN- UND ALTENPFLEGE
Weiterhin für Sie tätig
im Raum Giesenkirchen

☎ 021 62-96 11 66



DIETER GRASNICK
FLIESENLEGERMEISTER

Altbausanierung
Reparaturen Schnelldienst

Mühlenstr. 200, Mönchengladbach
Telefon 0 21 66 / 2 46 83
und 0 21 66 / 8 01 23

Anzeige

Gautschbrief für Schwarzkünstler

Das 87-jährige Firmenbestehen nahm der Grafische Betrieb H. Weidenstrass an der Konstantinstr. 298 in Giesenkirchen zum Anlass, die beiden neuen Offsetdrucker Daniel und Christoph Weidenstrass zu gautschen, um sie dadurch nach bestandener Lehrzeit in die Zunft der Gutenberg-Jünger aufzunehmen.

Dazu der Firmenchef: „Wir haben diese alte Auslerne-Zeremonie wieder aufleben lassen, um dadurch auch nach außen unser gutes Betriebsklima zu dokumentieren.“



Nach der „Wassertauff ad posteria“ gab es für die neuen Schwarzkünstler Gutenbergs den historisch verfaßten Gautschbrief. Auf dem Bild v.l. Daniel Weidenstrass, Gautschmeister Peter Weidenstrass, Christoph Weidenstrass.

Foto: red.

Das Gautschen ist ein alter Brauch, der vornehmlich in größeren Betrieben des grafischen Gewerbes durchgeführt wird.

Der eigentliche Gautschakt besteht darin, dass der junge Gehilfe auf einen großen wassergefüllten Schwamm gesetzt oder (und) mit seinem Gesäß in ein Wasserbecken getaucht wird, was nicht immer ohne Gewaltanwendung abgeht.

Bei der „Abkühlungs-Zeremonie“ in der Firma Weidenstrass „zoppte“ Gautschmeister Peter Weidenstrass – übrigens in einem historischen Gutenberg-Kostüm gekleidet – die jungen Gehilfen in ein bis zum Rand gefülltes Kinder-Planschbecken. Danach fanden die Gebrüder Daniel und Christoph Abkühlung in einem größeren Schwimmbecken... und das in voller Montur.

Die bei dem Gautschen mitwirkenden Personen sind neben dem Gautschmeister der Schwammhalter, der 1. und 2. Packer und die anwesenden Zeugen. Es versteht sich, dass diese überlieferte Zeremonie – übrigens bei durchaus annehmbaren Außen-Temperaturen – mit sehr viel Humor (oder unliebsamer

feuchter Überraschung) vor sich gegangen ist. Und das am Tag, als nach einer 30-tägigen Hitzeperiode mit Temperaturen über 37 Grad abends – am 5. Aug. 2006 – der große Regen kam . . .

Nach diesem Gautschakt erhält der neue Jünger Gutenbergs einen „Gautschbrief“ als Zeugnis, dass er nun in die Gemeinschaft der Zunftgenossen nach altem Brauch und Herkommen aufgenommen ist und dadurch „sämtlicher Rechte und Privilegien“ teilhaftig wird, die die ehrsame Buchdrucker-Zunft zu vergeben hat. Der Text dieser Urkunde ist meist in Wort und Schrift der mittelalterlichen Schreibweise angepaßt, ebenfalls entspricht die Ausstattung altdeutscher Art.

Der wohl bekannteste Gautschspruch, der auch die entsprechenden Urkunden im Grafischen Betrieb H. Weidenstrass ziert, lautet: „Pact an, Gesellen, laßt seynen Corpus Posteriorum fallen auf dießen nasen Schwamm, bis trieffen beyde Ballen. Der durst'gen Seele gebt ein Sturtzbad obendrauff, das ist dem Jünger Gutenbergs die allerbeste Tauff.“



Herbstmarkt

in Giesenkirchen

am 3. Sept., 11-18 Uhr



Möbelbau
Zimmertüren, Fenster
Parkett- und Holzböden
Innenausbau, Reparaturen
Decken- und Wandverkleidung

Know how und beste Qualität!

Konstantinstr. 2-16 · 41238 M'gladbach · Tel.: 0 21 66 / 8 27 90

· Bedachungen · Isolierungen · Fassadenbau ·
· Flachdachbau · Reparaturdienst · Schieferarbeiten ·

Theodor-Storm-Str. 21 · Giesenkirchen
Fon 0 21 66-29 59 83 · Fax 0 21 66-29 59 84
e-mail: info@stefanbern.de · www.stefanbern.de

Thomas Schnabel

Heizung - Sanitär - Meisterbetrieb seit 1926

Öl- u. Gasfeuerung
Reinigung, Wartung
Einmessung mit Messprotokoll
Schornsteinsanierung
Kernbohrungen
Planung u. Beratung

Badsanierung
Komplettsanierung einschl. Putz
Fliesenarbeiten
Rohrreinigungs-Service
Überprüfung u. spez.
Abdichtung von Gasleitungen

Solar- u. Brennwerttechnik
Einbau von behindertengerechten Bädern

Konstantinstraße 244, 41238 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 66/8 74 28, Fax: 0 21 66/85 99 16

Uwe Thelen
Kaufmann

Vorsorge
Vermögensplanung
Versicherungen

Unabhängige Finanz- und Wirtschaftsberatung

An der Siep 15
41238 Mönchengladbach
email: uwe-thelen@t-online.de

Tel.: 0 21 66/85 52 14
Fax: 0 21 66/85 52 15
Mobil: 01 72/2 97 15 11

SP: Hoffmann

Meisterbetrieb

TV, Video, HiFi...persönlich.

Mülforter Straße 117 · 41238 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66/8 76 92 u. 98 29 20 · Fax 0 21 66/98 29 21

Service Partner **SP**

Qualifizierter Fachbetrieb für

Bauwerksabdichtungen

- Injektionsverfahren
- Rissverpressungen
- Kellertrockenlegung
- Minibaggerarbeiten

BA

Telefon + Fax: **0 21 66 / 8 91 47**
www.bulyk.de

H H-D HERRENKIND H D
SANITÄR - HEIZUNG - KLIMA

- Brennwertheizungen
- Solaranlagen
- Rohrreinigungsservice
- Warmwasserbereitung
- Sanitäre Anlagen
- Kundendienst

Konstantinstraße 65 41238 Mönchengladbach

Telefon (0 21 66) 8 74 73

www.hdherrenkind.de • e-mail:hdherrenkind@t-online.de

• Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten •



Die mindestens wöchentliche Reinigung von Gehwegen und einigen Fahrbahnen sowie der Winterdienst bei Eis und Schnee sind wichtige Pflichten jedes Grundstückseigentümers.

Unsere Leistungen in Ihrem Auftrag:




- Gehwegreinigung
- Straßenreinigung
- Winterdienst

Wir beraten Sie umfassend und individuell. Gern auch vor Ort.
Wir sind für Sie auf Draht ☎ 02161/49 100

Gesellschaft für Wertstoffverfassung, Wertstoffverwertung und Entsorgung Mönchengladbach mbH
 Am Nordpark 400, 41068 Mönchengladbach



Bereicherungen für die Stadtbibliothek

Ein unerwartetes Geschenk erhielt die Mönchengladbacher Stadtbibliothek. Mit einem ganzen Kontingent seines neuen Werkes „Guerilla Marketing – Ideen schlagen Budget“ erschien Buchautor Thomas Patalas (Vorstandsmitglied im Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp) bei Fachbereichsleiter Guido Weyer. „Das Buch ist sozusagen ein lokales Fachbuch, da die meisten Beispiele von Mönchengladbacher Unternehmen (u.a. auch aus Giesenkirchen) handeln. Und das wollte ich eben möglichst vielen Interessierten zugänglich machen“, erläutert Patalas die Aktion. „Das reicht für alle unsere Stadtbibliotheken“, freute sich Weyer und kündigte gleich an, dass spätestens in einer Woche die Bücher des Mönchengladbacher Marketing-Experten in den Regalen zum Ausleihen bereit stehen werden.



Buch-Autor Thomas Patalas bei der Buchübergabe an den Fachbereichsleiter Guido Weyer (v.l.).

Es gibt noch Unikat-Gläser

Diese Biergläser mit dem fehlerhaften Aufdruck haben inzwischen einen hohen Sammlerwert. Solange der Vorrat reicht gibt's diese Gläser im 12er Karton für 10.- Euro bei der Kreisbau AG in Giesenkirchen, Nellesenweg 10.



Den Tag ihrer Einschulung werden diese Erstklässler so schnell nicht vergessen. Zusammen mit Eltern und Paten waren sie Gäste einer i-Dötzchen-Party in einer Erlebnis-Gastronomie an der Konstantinstraße. Es gab u.a. Buchstaben-Nudel-Süppchen, Sauerbraten und Wackel-Pudding als Dessert . . . Fia und Dieter als Clownpaar unterhielten die Kleinen mit unterhaltsamen Spielen.

Übrigens: In den drei Giesenkirchener Grundschulen wurden in diesem Jahr **131 i-Dörtchen** eingeschult. In der Gesamtstadt Mönchengladbach waren es 2.504 Kinder.
 Foto: Frank Mertens



Sommer 2006 auf Rekord-Jagd

Hitzewelle im Juli

Jetzt ist es amtlich: Der Juli war ein wahrer Rekord-Monat. Es war der bislang wärmste Monat seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Mit durchschnittlich 22,1 Grad war er der wärmste Juli seit 100 Jahren.

Mit 408 Stunden Sonnenschein war der Juli beispielsweise auf der Insel Hiddensee so sonnig wie nie ein Monat in Deutschland.

Schon im Jahr 2003 gab es einen Jahrhundertsommer, doch die Hitzewelle in diesem Juli 2006 hat ihn quasi in den Schatten gestellt.

Mächtig eingeheizt hat uns Anfang Juli das Hoch „Zorro“ mit Temperaturen bis nahezu 37,5 Grad. Jedenfalls war es an mehreren Tagen in unserem Stadtbezirk so schwül und so heiß, dass Schattenplätze fast überall Mangelware waren.

Nach der ersten sportlichen Abkühlung am Abend des 4. Juli (2:0-Niederlage unserer Klinsi-Elf im WM-Halbfinale gegen die etwas schnelleren Italiener) entlud sich am 5. Juli nachmittags ein kräftiges Gewitter, so dass man – wenn auch nur für wenige Stun-

Gute Laune ist die Würze aller Wahrheit

den – frei durchatmen konnte. Doch schon am nächsten Tag kletterte das Thermometer wieder über die 30-Grad-Grenze (und weit darüber).

38,4 Grad im Schatten wurden in Giesenkirchen am 19. Juli gemessen, Wüsten-Temperaturen in NRW, man soll's nicht glauben!

Ein volles Haus meldete das Freibad Giesenkirchen, wo am ersten Juli-Wochenende mehr als 7.000 Besucher im kühlenden Nass Erfrischung suchten . . . und dort auch fanden.

Am Wochenende 15./16. Juli waren es hier 5.600 Besucher. Bis einschließlich zum 30. Juli 2006 in dieser Saison vergnügten sich **74.431** Wasserratten im Giesenkirchener Freibad. ■

Handy-Nummer ist nicht richtig

Da hat der Fehlerteufel zugeschlagen. Bei den Anschreiben an Schulen zwecks Kartenvorverkauf für das diesjährige Weihnachts-Märchen in Schelsen wurde irrtümlich die falsche Rufnummer angegeben.

Ab dem 1. September sind Kartenvorbestellungen möglich für das Märchen „**Brüderchen und Schwesterchen**“, **nur für Gruppen ab 20 Personen!**

Die **richtige Handy-Nummer** lautet:

01 74 / 70 76 276!

Flutlicht auf der Sportanlage Puffkohlen

Es ist schon einige Zeit her und man muss schon ältere Mitglieder bemühen, um zu erfahren, wann die Flutlichtanlage auf der Bezirkssportanlage ausgefallen ist. Nach intensiven Recherchen wurde ein Zeitfenster von 16 Jahren geöffnet. Verdammst lang her!

Nicht desto trotz, unter dem Motto „steter Tropfen höhlt den Stein“ wurden immer wieder Vorstöße unternommen, Licht auf diese Platzanlage zu bringen. Als dann der Abbruch des Bökelbergstadions beschlossen war, schlug die große Stunde unseres Bezirksvorstehers und gleichzeitig Sportausschussvorsitzender in der Stadt Mönchengladbach. Strahler des legendären Bökelberg erhellen nun unser Fußballfeld. Möge sich die Tradition und der Geist des Bökelbergs in Puffkohlen fortsetzen und damit verbunden die spielerische Eleganz der 70er Jahre wieder aufblühen lassen.

In dem Sinne einen herzlichen Dank an Frank Boss, den Mitgliedern des Sportausschusses und dem Sportamt der Stadt Mönchengladbach.

Siggi Moossen

1. Vorsitzender Fußballabteilung DJK/VfL Giesenkirchen



Neu eingetroffen

Dienst-, Jahres- und EU-Wagen

3x Golf V, Trendline, Klima	ab € 12.980,-
4x Golf PLUS 1,4, 55 kW, versch. Farben u. Ausstattungen	ab € 14.280,-
1x Golf PLUS 1,6, FSI, 85 kW, shadow blue metallic, 3.600 km	€ 17.680,-
6x Golf PLUS 1,9 TDI, 77 kW, Climatronic	ab € 16.290,-
2x Golf PLUS 2,0 TDI, teils NAVI u. DSG-Autom. Getriebe	ab € 19.690,-
3x Passat, (Lim. u. Variant) 1.6, div. Extras	ab € 19.980,-
2x Caddy, Kombi „LIFE“, Klima	ab € 15.280,-
1x Audi A3 Sportback 2.0 FSI, 110 kW, Top-Ausstattung	€ 26.980,-
Audi A4 2,0, multitronic, 96 kW, phantomschwarzmet. UPE 34.400.-	€ 25.980,-
2x Audi A4 Avant, (Dienstw. Audi AG. u. Vorführwagen)	ab € 23.780,-
2x A6 Avant 2,7 TDI, Top-Ausstattung	ab € 38.980,-

Ihr Traum- u. Wunschwagen nicht dabei? Sprechen Sie mit uns, wir haben Zugriff auf 10.000 Fahrzeuge im VW- und Audi-Jahreswagenbestand

Franz **wilbertz** GmbH & Co. KG

Erfstraße 41 (Gewerbegebiet Giesenkirchen),
41238 Mönchengladbach
Herr Rainer Büschgens 0 21 66 / 9 83 05 90
Herr Klaus Weber 0 21 66 / 9 83 05 35

Oppelner Straße 25 (Gewerbegebiet Gütterath),
41199 Mönchengladbach
Herr Jörg Conrads 0 21 66 / 9 63 80 15



Audi

www.auto-wilbertz.de

Gaststätte Kreuels

Inh. Fia Grönwaller

Giesenkirchen · Konstantinstraße 169
Telefon 0 21 66/8 88 81 · Handy 01 63/32 61 065

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Montag 10.00-15.00 + 17.00-1.00 Uhr,
Küche von 18.00-22.00 Uhr,
Dienstag Ruhetag.

Demnächst bei uns:

- 2. Sept. **Erdnussparty**
- 15. Sept. **Spanische Spezialitäten**
- 30. Sept. **Oktoberfest**

Wir empfehlen uns für:
Hochzeiten und andere Festlichkeiten, Beerdigungskaffee usw.

Jeden Donnerstag auf dem
Wochenmarkt Giesenkirchen
direkt am Rathaus/Konstantinplatz

Sie finden uns auch
auf dem Herbstmarkt am
3. September

Cashew-Kerne
gebacken

200 g **2,50** Euro



Muscheln

Dienstag – Freitag

1 kg-Topf **7,50** EURO

BITBURGER u. DIEBELS 0,2 Ltr. je **1.10** €

BARTHELMES · Bahner 28



Bäckerei · Konditorei
HANNEN
Café · Bistro

Jetzt **NEU** in unserem
HANNEN Journal

1 Aktions-Gutschein
in jeder Ausgabe als Dankeschön für Sie!

Das HANNEN-Journal erhalten Sie monatlich ab dem 1. in allen unseren Bäckereien

www.hannen-online.de

St. Josef Bruderschaft Schelsen e.V. 1899 Der Hofstaat war ein Traum von Pastellfarben



Alle Schützenfesttage kamen die Aktiven trocken in das Festzelt

Als Schelsener Schütze hat sich Petrus wieder bewährt und die Schelsener Aktiven haben sich bei ihm zu bedanken; denn bei angenehmen Temperaturen kamen die Schützen an allen Festtagen trocken ins Festzelt. Erst nach den Einmärschen goss es wie aus Eimern.

Pünktlich war Antreten am Festzelt zum traditionellen Maiensetzen am Samstag, 5. August 2006.

Am nächsten Morgen war Antreten beim Schützenkönig Klaus I. Metzdorf, zum Zug zur Dorfkirche St. Josef zur feierlichen hl. Messe. Diese zelebrierte der Präses der Bruderschaft, Pastor Karl-Heinz Hendker. Die musikalische Umrahmung der Messe gestalteten der MGV „Liederbund“ 1886 Schelsen unter Leitung von Christian Wilke und Kantor Klemens Rösler sowie der Musikverein Hochneukirch. Alle Beteiligten erhielten zum Abschluss viel Applaus zum Dank der Gläubigen.

Im Anschluss wurde allen der Große Zapfenstreich geblasen vom Musikverein Hochneukirch sowie dem Bundesschützen-Tambourcorps 06 Hochneukirch.

Gesanglich wurde der Große Zapfenstreich durch den MGV „Liederbund“ 1886 unter Leitung von Christian Wilke unterstützt. Durch den Zapfenstreich führte General Hans-Peter Hamacher. Die Ansprache am Ehrenmal übernahm Generalfeldmarschall Klaus Pletscher. Er hatte es wieder verstanden, mit seinen nachdenklichen Worten den jungen Schützen die Wichtigkeit zum Erhalt des Friedens zu sichern. Zum Gedenken der Verstorbenen des 1. und 2. Weltkrieges legte er einen Kranz nieder.

Danach zog man gemeinsam in das Festzelt an der Gereonstraße. Hier konnte General Hans-Peter Hamacher seine Majestäten sowie den Bezirks-Bundesmeister Horst Thoren und eine Delegation des Bruderrates begrüßen. Dann übergab er das Wort dem 1. Brudermeister Norbert Jansen. Dieser hatte gemeinsam mit dem Bezirks-Brudermeister und Pastor Karl-Heinz Hendker die schöne Aufgabe, verdiente Schützen zu ehren. So erhielten das Silberne Verdienstkreuz Reiner Meurers, Norbert Ratzmer, Albert Sautner jun. und Walter Schofenberg. Das Sebastianus-Ehrenkreuz erhielt der 1. Kassierer der Bruderschaft, Achim Danzig. Die Bruderschaftsnadel der St. Josef Schützenbruderschaft erhielten Markus Hamacher und Carsten Jansen. Im Nachhinein konnte man mit vergnüglicher Marschmusik einen schönen Frühschoppen gemeinsam verleben.

Am Nachmittag war Antreten zum großen Festumzug durch den Ort. Zuvor wurden die auswärtigen Gäste sowie die Majestäten der befreundeten Bruderschaften angeholt. Im Mittelpunkt des Geschehens standen natürlich das Schützenkönigspaar Klaus I. und Ute Metzdorf, zu ihrer Seite ihre Ministerpaare Bernd und Margret Potkura und Willi nebst Waltraud Zimmermann. Der Hofstaat des Schützenkönigs konnte sich sehen lassen. Die bezaubernden Kleider der Königin sowie der Damen der Minister erhaschten nicht selten ein „Oh“ oder ein „Ah“, mitunter leuter „Bravo“-Rufe, vom Straßenrand. Auch die Ehrendamen hatten sich bezaubernd herausgeputzt. Ein Traum von Pastellfarben. Die Königin im zarten blau, die Ministerdamen in zarten grün und alle Ehrendamen hatten sich für ein zartes lachsfarbenes Kleid entschieden. Es war eine reine Augenweide.

Daran hatte natürlich auch der Jungkönig sein Vergnügen. Es ist Martin Steins, ihm zur Seite stehen seine Minister Florian Knepperes und Stefan Zimmermann. Nach einer herrlichen Musik- und Königsparade, wobei leider nur ein Offizierszug ein wunderschönes Blumenhorn trug, zog man gemeinschaftlich in das Riesen-Doppel-Festzelt.

Hier konnte der 1. Brudermeister Norbert Jansen die Ehrengäste aus den Bereichen Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik sowie aus Rat, Verwaltung und der Bezirksvertretung Giesenkirchen begrüßen. Auch begrüßte er die auswärtigen Gäste der befreundeten Bruderschaften mit ihren Majestäten. Hier sind zu nennen die St. Sebastianus-Bruderschaft e.V. Giesenkirchen, Schützenverein Tackhütte St. Mariä Himmelfahrt e.V. sowie die Bruderschaft aus Steinforth-Rubbelrath. Er bedankte sich bei allen Beteiligten, die für diesen schönen Umzug



Auf unserem Foto: oben v.l. Präses Pastor Karl-Heinz Hendker, 1. Brudermeister Norbert Jansen, mittlere Reihe v.l.: Minister Martin Hoffmann, Jungkönig (in spe) Thomas Bovelett, Minister Timo Esser. untere Reihe v.l. Minister Hans-Christian Falentin, Kaiser (in spe) Günter Bradtke und Minister Hans-Joachim Karasch. Foto: Frank Mertens

gesorgt hatten. Auch bei der Bevölkerung, die mit ihrem Fahnen schmuck zur Verschönerung des Ortes beigetragen hatte. Danach konnte man nach Herzenslust unter den Klängen der „duty-free-Band“ tanzen. Nach einem feucht-fröhlichen Klumpenball, wobei man die wunderschönen Kostüme und Dirndl der Frauen erwähen muss, war am Dienstag, 8. August, Vogelsschuss zur neuen Königswürde.

Pünktlich traf man sich um 14.30 Uhr im Festzelt. Zur Altkönigswürde hatten sich zwei Bewerber gefunden. Es waren Günter Bradtke (Schillzug Schelsen) und Wolfgang Esser (Fahnenzug Schelsen 1981). Für die Jungkönigswürde hatte sich nur ein Bewerber gemeldet, es ist Thomas Bovelett. Nach gut einer Stunde hatte bereits der Jungkönig in spe sein Soll erfüllt und hatte den Vogel von der Stange geholt. Nach hartem aber fairen Kampf hatte sich schließlich und endlich Günter Bradtke durchgesetzt:

1. Kaiser in der St. Josef Schützenbruderschaft.

Günter Bradtke ist kein Unbekannter innerhalb der St. Josef Schützenbruderschaft, denn nunmehr hat er es zum dritten Mal geschafft, den Vogel von der Stange zu holen und zwar 1974, 1994 und 2006/07. Somit hat die St. Josef Schützenbruderschaft e.V. 1899 erstmalig einen Kaiser in spe. Zu seinen Ministern hat er Hans-Christian Fallentin sowie Hans-Joachim Karasch berufen. Allesamt stammen aus den Reihen des „Schillzug“ Schelsen.

Der Jungkönig in spe, Thomas Bovelett, hat als Minister Timo Esser und Martin Hoffmann ernannt. Alle drei Schützen stammen aus dem Jägerzug „Immergrün“ 1997.

Als erste Gratulanten meldeten sich der Präses der Bruderschaft, Pastor Karl-Heinz Hendker, sowie der 1. Brudermeister Norbert Jansen und der 2. Brudermeister Günter Bovelett an. Gerne ließen die neuen Könige die Gratulationsovationen über sich ergehen.

Am Nachmittag war nochmals ein festlicher Umzug durch den Ort mit anschließender Königsparade. Beim anschließenden Kirmesausklang für „Jung und Alt“ ließ man die „Alten“ und „Neuen“ König + Kaiser (in spe) sowie die Jungkönige noch einmal hochleben.



Wunderschöne Residenzen

Ob nun Schützenkönig oder Jungkönig, in diesem Jahr waren wieder beide Residenzen der Könige eine wahre Pracht und es gehört einmal den Wachzügen ein Dank zu sagen.

Bei dem Schützenkönig Klaus I. Metzdorf war es sein Jägerzug „Waidmannsheil“ 1929 Schelsen und beim Jungkönig war es sein Jägerzug „Edelweiß“ 1974 Schelsen.



Jägerzug „Edelweiß“ 1974 mit Jungkönig Martin Stein nebst seinen Ministern Florian Knepperger und Stefan Zimmermann. Foto: Frank Mertens

Problemlösungen sind möglich

Im Alter allein – das muss nicht sein

Mit 46 Personen gut besucht war ein weiterer Vortrag des Seniorenbeirates im örtlichen Heimatverein. Dazu konnte Ehrenvorsitzender Werner Wolf am 9. August in der Begegnungsstätte an der Konstantinstraße mit Bernhard Heese und Joachim Hupfer zwei erfahrene Referenten zum Thema „Zu Hause wohnen im Alter“ begrüßen.

In einem informativen Diavortrag wurde dargelegt, dass und auf welche Weise das besondere Anliegen der älteren Generation, in ihrer auch so vertrauten Wohnung und in ihrem sozialen Umfeld bis ins hohe Alter zu verbleiben, in die Tat umgesetzt werden kann. Aufgezeigt wurden u.a. zahlreiche technische und medizinische Hilfsmittel, die das Wohnen in den eigenen vier Wänden erleichtern und auch sicherer machen. Darüberhinaus wurden alternative Wohnformen und neue Wohnprojekte in Mönchengladbach angesprochen.

● Das Amt für Altenhilfe bietet in der Fliethstraße 86-88 in Mönchengladbach einen besonderen Beratungsservice für ältere Menschen an. Die Pflege- und Wohnberatung gibt hilfreiche Tipps und Informationen für die Versorgung älterer Menschen zu Hause. Diese Beratungsstelle ist unter der Telefon-Nummer 0 21 61 / 25 67 25 - 28 zu erreichen.



Büchernest Vogel

Irmgard Vogel

Konstantinstraße 150 · Giesenkirchen

Telefon 0 21 66 / 13 56 34

**Aktion Herbstmarkt am 3. September:
Der Hase FELIX kommt zu Besuch
in's Büchernest.**

**Er bringt viele Überraschungen mit
und Du kannst Dich mit ihm fotografieren lassen.**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr

Sa 9.00-13.00 Uhr

Eis-Café Sagui

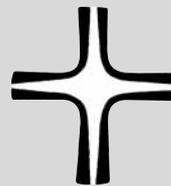
Konstantinstraße 184

41238 Mönchengladbach

Giesenkirchen

Telefon 0 21 66 / 8 76 74

* Ganzjährig geöffnet *



Erledigung aller Formalitäten,
Erd-, Feuer-, Seebestattungen,
Überführungen

Beerdigungsinstitut Heinrich Winzen

Giesenkirchen · Konstantinstraße 129 · Telefon 8 96 85

Bei uns erleben Sie...
Ihr grünes
Wunder!

Lenders
Gartencenter

41238 M'gladbach-Schelsen Tel. (0 21 66) 98 30 3-0 Internet:
Gereonstraße 80 · An der B 230 Fax (0 21 66) 98 30 3-15 http://www.lenders-gc.de

Da simmer
schon zum
5. Mal
dabei!

**Besuchen Sie unseren Stand auf dem
5. Handwerkermarkt
am 3. September 2006
direkt am Konstantinplatz**

FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLADEN · GARAGENROLLTORE · MARKISEN
JALOUSIEN · SONNENSCHUTZ · WINTERGÄRTEN · FLIEGENGITTER



QUALITÄT IST GEILER
FENSTER VON RM

www.rolladen-muellers.de

Trompeterallee 200 · 208 · 41189 M' gladbach-Wickrath · Tel. 02166 / 550550



helmut wirtz 
SCHREINERMEISTER

Baueshütte 64 · 41238 Mönchengladbach
Telefon (0 21 66) 8 79 25 · Fax (0 21 66) 8 64 81

- Holzfenster
- Kunststofffenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Innenausbau

van Berkel
Autoersatzteile + Zubehör GmbH

Schelsenweg 16
41238 MG-Giesenkirchen
An der B 230
Telefon (0 21 66) 98 49 2-0
Telefax (0 21 66) 98 49 230

TEMOT
AUTOTEILE

... die richtige Wahl!

Immobilien

Tel. 0 21 66 / 84 87 45

Fax 0 21 66 / 82 82 1

GIESENKIRCHEN

Ruckes 207

Harri Ganske

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!!!
Kompetente Beratung von A-Z. Seit 35 Jahren.

40 Jahre Jägerzug „Böhmerwald“ Giesenkirchen
**Frauen-Power
als Rückendeckung**

Im März diesen Jahres feierte man im Zuglokal Ratskeller offiziell den 40. Geburtstag . . . am 4. August 2006 folgte man einer Einladung zu einem Empfang in die gute Stube der Bezirksverwaltungsstelle Giesenkirchen.

Hier begrüßte Bezirksvostehrer Frank Boss – selbst aktives Mitglied im Böhmerwaldzug – u.a. Bürgermeister Klaus Schäfer, Vertreter aus Rat, Verwaltung und Bezirksvertretung Giesenkirchen, dazu Abordnungen der St. Sebastianusbruderschaft (mit dem Königs- und Ministerpaar 2006, Ute und Gregor Dickmanns, Heike und Horst Katschner, Christa und Ralf Kremer) und vom Schützenverein Tackhütte mit „Könning Pastuur“ (Dechant Wolfgang Mayfisch und Ministerpräsident Norbert Grosche).

Vorab sprach Frank Boss einige Worte zur Geschichte der Bruderschaften im allgemeinen: „Heute sind Volkstum, Brauch und Sitte die Pfeiler der Heimatpflege, wobei ein wichtiger Träger in unserer Zeit ohne Zweifel die Schützenbruderschaften bzw. -vereine sind. Demnach befinden sich die Schützenbruderschaften heute an der Bruchstelle zwischen Tradition und Fortschritt.“

Der Bezirksvorsteher verwies dar-

auf, dass aus einer reinen Bierlaune heraus 1966 der Schützenzug „Böhmerwald“ in Giesenkirchen gegründet wurde. Für zwei anwesende Gründungsmitglieder – Werner Wolf und Heinz Rumen – gab es als Dank und Anerkennung je eine Flasche Rebensaft.

Herzlich gratulierte Frank Boss dem Böhmerwald zu seiner Frauenpower: „Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass die Frauen des Jägerzuges in all den Jahren eine solch hohe Einsatzfreudigkeit an den Tag gelegt haben. Danke unseren Schützenfrauen für die scheinbar unendliche Geduld und das jederzeit entgegengebrachte Verständnis.“

Getreu dem Motto „Die Blumen den Blumen“ gab es für die Böhmerwald-Frauen je ein duftendes Blumengebinde. Mit herzlichen Worten bedankte sich der 1. Offizier Ralf Kremer bei allen Freunden und Sponsoren für die großzügigen Unterstützungen zum 40-jährigen Zugbestehen.



Jägerzug „Böhmerwald“ beim festlichen Rathaus-Empfang am 4. August 2006 im Sitzungszimmer der Bezirksverwaltungsstelle Rathaus Giesenkirchen. In der Bildmitte Bezirksvorsteher Frank Boss. Foto: Frank Mertens

**Träume nicht dein Leben,
lebe deinen Traum**

**Bau- & Möbeltischlerei
Bestattungsinstitut
ALBERT SAUTNER jun.**



- Holz- und Kunststoffenster
 - Türen und Fertigelemente
 - Innenausbau
 - Altbauanierung
 - Bestattungen mit Erledigung aller Formalitäten
- 0 21 66 - 8 71 73** Taubenhütte 45
41238 MG-Giesenkirchen



Hallo, Kids . . .

. . . die Tanzgruppen der Karnevalsgesellschaft „Botterblom“ in Giesenkirchen brauchen Verstärkung. Derzeit gibt es die „Ströppkes“ im Alter zwischen 4-10 Jahren oder die „Crazy Dancer“ ab 11 Jahren.

Solltet ihr Interesse haben bei uns mitzumachen, so redet doch mal mit Euren Eltern und bittet sie, unseren 1. Vorsitzenden Dirk Hoeveler einmal anzurufen. Am besten abends ab 18.30 Uhr zu erreichen unter der Tel-Nummer: 0 21 66 / 2 46 36.

Wann dürfen wir uns persönlich kennen lernen? Bis bald!

Der VdK Ortsverband Giesenkirchen

veranstaltet am 22. September 2006, ab 15.00 Uhr, im Vereinshaus des Kleingärtnerverein Giesenkirchen, Mülforter Straße 300, im Rahmen der Altenbetreuung einen Informationsnachmittag mit anschließendem Grillfest. Anmeldungen unter Telefon: 0 21 66 / 8 13 82. Kostenbeitrag für Mitglieder 6,- Euro und für Gäste 7,- Euro.

EINLADUNG

zum Wandertag des Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp e.V.



Alle Jahre wieder, so um die gleiche Zeit, erklingen unsere Lieder, sind wir zum Wandern bereit!

Wir stellen uns - wie könnt's anders sein -

FREITAG, 1. September 2006, 18.00 Uhr,
vor unserem Rathaus ein.

Unser Wahlspruch soll auch in diesem Jahr sein:

„Du kommst als Fremder
und gehst als Freund wieder heim.“



KLEIDUNG NACH WETTERLAGE:

Sandalen oder Friesennerz,
Hauptsache gute Laune mit viel Herz.

Macht alle mit, wir würden uns freu'n,
um Mitternacht sind wir wieder daheim!



Mit wetterfesten Grüßen

Hans-Jürgen Meisen
1. Vorsitzender

Peter Berghausen
2. Vorsitzender

Werner Wolf
Ehrenvorsitzender

FENSTER & TÜREN

KUNSTSTOFF • ALU • HOLZ • HOLZALU • ALUKUNSTSTOFF

- HAUS- U. ZIMMERTÜREN
- FENSTER
- ROLLÄDEN
- VORDÄCHER
- ÜBERDACHUNGEN
- TREPPENRENOVIERUNG
- VERKAUF / MONTAGE

SCHÜCO Qualität hat einen Namen

EFGSA Breite Straße 167
MG-Rheydt

Tel. 02166/8 87 76 • Fax 84 84 69



Ausstellung

Fliessen FORST Groß- und Einzelhandel
Fliesen und Naturstein

Carl-Schurz-Str. 32
(Nähe Unterheydener Str.)

MG - RHEYDT
Tel.: 0 21 66 / 1 60 25
Fax: 0 21 66 / 12 03 39
www.fliessen-forst.de

ANZEIGE

Handel - Handwerk und Gewerbe in Giesenkirchen

Gewerbekreis
Giesenkirchen

Herbstmarkt am Sonntag, 3. September, 11.00 - 18.00 Uhr

Live-Musik

Modenschau

Handwerkermarkt

Kinderprogramm

Ponyreiten

Autorennen

Holzschnitzarbeiten

Getränke- und
Grillspezialitäten

Laufstegprogramm
(von 13.00 - 17.00 Uhr)

**- Verkaufsoffener
Sonntag -
von 13.00-18.00 Uhr**

m modetruhe
d dorothe

Wiedereröffnet

unter neuer Leitung von Christa Maaßen
Mode für die ganze Familie

Zur Geschäftsübernahme erreichten uns
viele Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

Dafür sage ich herzlichen Dank,
besonders auch meiner Familie
und an meine Mitarbeiterinnen

Hiltrud Klabuhn und Brigitte Hermanns.

Konstantinstraße 164 · Giesenkirchen
Telefon 0 21 66 / 8 76 34

Zum Herbstmarkt am 3. Septmeber
von 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet



Neubeziehen
Neuanfertigungen
Umarbeitungen
Sonderanfertigungen

Polsterei
Heer & Sohn
Meisterbetrieb

Hontzlarstraße 20
41238 Mönchengladbach
Telefon 0 21 66 / 8 80 88
www.polsterei-heer.de

Polsterkurs
unter Anleitung in unserer Werkstatt

► EIN BESUCH IN WAAT LOHNT SICH! ◀

Annes Blusenladen

Sie sind neugierig auf
die neue Herbstmode?
Kommen Sie!

Am Samstag, dem **2. September**
von 10.00 bis 14.00 Uhr zusätzlich
geöffnet!

ANNE RÖSCH

Waat 50 · 41363 Jüchen (Waat)

montags - freitags 17.00 - 19.30 Uhr
1. Samstag im Monat 10.00 - 14.00 Uhr
zusätzlich geöffnet

Telefon 0 21 66 / 8 84 59



Schützenfest- Splitter

in Schelsen aufgesammelt von unserem Redaktions-
Mitarbeiter und Schützen-Aktiven Jürgen Müller



Stolze Jubiläen

In diesem Jahr feiern einige Schützen-
züge ihren Geburtstag:

50 Jahre
Jägerzug „Gröne Klompe“ 1956

40 Jahre
Jägerzug „Hüeschter Boschte“ 1966

30 Jahre
Offizierszug
„Schelsener Jungschützen“ 1976
Offizierszug
„Grüne Husaren“ 1976 Schelsen
Jägerzug
„Almenrausch“ Schelsen 1976

25 Jahre
Fahnenzug Schelsen 1981

20 Jahre
Offizierszug
„Blauer Enzian“ 1986 Schelsen

Hohe Beförderung

Bereits am Samstagabend wurde der
Major des Offizierszuges Schelsener
„Jungschützen“ 1976 durch General
Hans-Peter Hamacher zum Oberstleut-
nant befördert. Auch wurden die Offi-
ziere Walter Fallentin und Reiner Me-
urers zum Oberleutnant ernannt. Alle
drei Offiziere sind die Gründer der Of-
fizierszuges Schelsener „Jungschützen“;
der in diesem Jahr sein 30. jähriges Be-
stehen feiert.

Heiratsantrag im Festzelt

Damit hatte wohl niemand gerechnet!
Kurz vor Mitternacht hatte es sich der
Offizier der „Grünen Husaren“ Reiner
Rumen, nicht nehmen lassen, auf
Knien seiner Angebeteten einen Hei-
ratsantrag auf der Tanzfläche anzutra-
gen.

Als Sandra Blaschke dann seinen Antrag
annahm, war die Freude natürlich groß.



Foto: privat

Alle Schützenkollegen und Damen des
Schützenzuges gratulierten jeweils mit
einer Baccara-Rose. Im Anschluss
folgte im Lichterglanz von Wunderker-
zen natürlich der Ehrentanz zur Freude
aller.

Strafe für Nichtantreten

Ein starkes Stück hatten sich die Schel-
sener „Jungschützen“ 1976 am Klom-
penball-Montag herausgenommen. Um
14.00 Uhr war Antreten beim Jungkö-
nig Martin Steins befohlen. Wer war
nicht da ? Die „Jungschützen“. Diese
haben sich während des Vorbeimars-
ches am Haus des Geschäftsführers
Bernd Püllen einfach in den Klompen-
zug eingereiht. Dieses blieb natürlich
dem Spieß Werner Palmen nicht ver-
borgern. Er erstattete sofort Meldung
dem General Hans-Peter Hamacher.

Kurzerhand mussten alle Schelsener
„Jungschützen“ nach vorne zum Ge-
neral und erhielten ihre gerechte Strafe.
Da der Geschäftsführer ebenfalls ein
„Jungschütze“ ist und nicht beim An-
treten war, erhielt er gleich die „dop-
pelte“ Strafe. Alle Erlöse fließen dem
guten Zweck zu, versprach der Ge-
neral.

Noch ein Jubiläum

Werner Palmen, der Spieß der St. Josef
Schützenbruderschaft, hatte gut lachen,
denn er wurde genau auf Schützenfest-
sonntag, 6. August 2006, genau 60 Jah-
re. An diesem Tage hatte seine Gattin
ihm seine Spenderhosen bereitegelegt.



Festlich geschmückte Residenz, strahlende Ehrendamen und ein harmo-
nischer Wachzug vor der Dorfschänke an der Schloss-Dyck-Straße.

Foto: Frank Mertens

Brunnen-Echo – Ihr Partner
für Werbung
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Schnaufferltour wurde zum Hitzestress

3. Platz in der Gesamtwertung für das Team Peeters

Hubert Peeters aus Giesenkirchen – auch Vorsitzender des örtlichen Gewerkekreis – hat bei bislang 13-maliger Teilnahme an der jährlichen Oldtimer-Rundfahrt „2000 km durch Deutschland“ sicher schon einiges erlebt. Doch die für ihn 14. Zuverlässigkeits-Tour im Juli 2006, auch diesmal mit Ehefrau Angelika als erfahrene Co-Pilotin, stellte wahrhaft alles in den Schatten. Bei durchschnittlichen Tagestemperaturen um die 30 Grad bei wolkenlosem Himmel mussten stundenweise die abklappbaren Autoverdecke geschlossen werden, um keinen Sonnenbrand zu bekommen. Verständlich, dass im Wageninneren alle Klimaanlage restlos überfordert waren.

Immerhin schaffte das Team Peeters mit dem grünfarbenen Buick Standard Six Tourer, Baujahr 1925, 6 Zylinder, 3132 ccm, 50 PS, als einzige Teilnehmer aus Mönchengladbach diese Rundfahrt über insgesamt 2.800 Kilometer und landete in der Gesamtwertung auf dem 3. Platz (von insgesamt 198 Teilnehmern).

Nach einer kurzen Verschnaufpause am Abend des 22. Juli am Zielort vor Schloss Wickrath fasste Hubert Peeters diese Hitzestress-Woche kurz zusammen: „Bei diesen hohen, fast ungewöhnlichen Temperaturen war es sehr schwierig, durch die Berge von Eifel, Hunsrück, Vogtland und Fichtelgebirge zu kommen.

Dennoch wurde unser Team am 21. Juli auf der Etappe von Travemünde nach Bremen Tagessieger. Ich bin froh, dass wir diese Schnaufferltour glücklich, auch ohne gesundheitliche und fahrzeugtechnische Schäden überstanden haben. Dieser Sommerausflug in die Oldtimer-Rallye-Erlebniswelt war jedenfalls ein unvergessliches Erlebnis.“



Auch für den 3. Platz in der Gesamtwertung gab es für das Team Peeters aus Giesenkirchen einen Erinnerungspokal. Herzlichen Glückwunsch!

Beachten auch S/E bitte den nächsten Anzeigenschluss!



F1-Jugend-Meister 2006

Die F1-Jugend des DJK/VfL Giesenkirchen hat mit einem 7 : 1 gegen Rheindahlen vorzeitig die Meisterschaft gewonnen. Nach einer Saison mit mehreren Turniersiegen in der Halle ist dies ein krönender Abschluss. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison in der E-Jugend.

- Jahresabschluß
- Buchhaltung
- Lohnabrechnung
- Private Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung

Kosmetik + Hautpflege

... erleben.

... autorisiert für die Original-Methode Henri Chenot

Mary Wilms
Leppershütte 87
41238 Mönchengladbach
Tel.: (02166) 13 56 60
Fax: (02166) 13 56 61
Termine nach Vereinbarung



Zum **Herbstmarkt** des Gewerkekreis am 3. Sept. 2006 in Giesenkirchen glänzen auch wir mit **Überraschungen...**

SEIT 1928 OPTIK UHREN SCHMUCK
KÖHLER
GOLDSCHMIEDEMEISTER, KONSTANTINSTR. 175, 41238 MÖNCHENGLADBACH-GIESENKIRCHEN

clean 2000

An alle[©]
Karnevalisten

Uniformjacken werden bei uns **ohne Aufpreis** mit **Fleckschutz** ausgerüstet!



Der unsichtbare Schutz gegen Bierflecken!

Konstantinstr. 170 · MG-Giesenkirchen · Tel. (0 21 66) 8 90 77

Textilpflege für anspruchsvolle Kunden



Hans-Josef Déjosez

Steuerberater

Hans-Josef Déjosez
Dipl.-Kfm. Michael Déjosez
angest. nach §58 StBerG

Gartenstraße 68 · 41236 Mönchengladbach-Rheydt
Telefon (0 21 66) 26 09-0 · Telefax (0 21 66) 26 09-15
e-Mail: Post@dejosez-stb.de

Ihr Möbelspediteur am Ort
Umzüge Schlösser
 Jahrelange Erfahrung in Nah- und Fernumzügen
 Seniorengerecht - Professionell - Zuverlässig
 Privat- Betriebs- Objektumzüge
 · 1a Küchenmontage · Fachpersonal · Außenaufzug
 · Einpackservice · Nah und Fern · Festpreis
Tel. (0 21 66) 91 23 07 Fax (0 21 66) 91 23 09

 **BENTEN GmbH**
Heizöl
 Kraftstoffe · Schmierstoffe
 Schelsenweg 14 (Giesenkirchen) Tel.: 0 21 66 / 85 52 00
 41238 Mönchengladbach Fax: 0 21 66 / 85 52 01
 E-Mail: benten@benten-mg.de

Sanitär · Heizung • *Wartung*
Karsten • *Instandhaltung*
Wolter • *Komplett-Bäder*
Qualität von Meisterhand
41238 MG-Giesenkirchen
Schrödt 31 · Tel. 0 21 66 / 9 86 70
Mail: karsten.wolter.gmbh@t-online.de

Granit Müller GmbH
 Zuschritt - Verkauf - Ausführung
Küchenarbeitsplatten und Waschtische
Fensterbänke
Treppenstufen
Granitfliesen
 Exklusive und hochwertige Ausführung zeichnen uns aus!
 Fliesenarbeiten aller Art! Termine nach Vereinbarung
Schelsenweg 12 · Giesenkirchen
 Telefon: 0 21 66/98 27 10 · Telefax: 0 21 66/98 27 11

 **Hamacher**
 Bedachungen
 • Bedachungen aller Art
 • Fassadenarbeit
 • Bauklempnerei
 • Reparaturschnelldienst
Andre Hamacher
 Dachdeckermeister
 Rheydter Straße 234 b
 41065 Mönchengladbach
 Telefon 0 21 61 / 466 54 25
 Telefax 0 21 61 / 466 54 26
 Mobil 0177 / 6 89 66 04
 info@bedachtes.de
 www.bedachtes.de

Sportwoche der GGS Friesenstraße

Mitte Mai traten die Schüler der Klassen 3 und 4 in Begleitung ihrer Klassenlehrer/innen und einiger Betreuer ihre Sportwoche in Hinsbeck an. Dort sollten sie im sportlichen Bereich ihre verborgenen Talente neu entdecken und austesten. Es stand ein vielseitiges Angebot wie Schwimmen, Kletterwand, Leichtathletik, Fußball, Basketball, Kistenklettern etc. auf dem Programm. Der Höhepunkt für die Kinder war aber sicherlich die bis Mitternacht gehende Nachtwanderung.

Da ich als Betreuer an dieser Woche teilnehmen durfte, war es auch für mich ein unvergessenes Erlebnis. Es machte Freude mit ansehen zu dürfen, wie die Kinder immer wieder Aktivitäten, denen sie anfangs skeptisch gegenüber standen, ausprobierten, sich steigerten und gegenseitig halfen.



Die Kinder lernten wieder Vertrauen in ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Sie wuchsen in vielen Bereichen über sich hinaus und entdeckten längst verloren geglaubte Talente.

Während der Sportwoche konnte man aber auch feststellen, dass sich die Kameradschaft der Kinder beim gemeinsamen Essen, beim Reinigen der Häuser oder bei den sportlichen Aktivitäten, von Tag zu Tag steigerte.

Dies haben sie in besonderem Maße auch ihren Klassenlehrern/innen zu verdanken, die an diesen Tagen einen 24-Stunden-Job zu leisten hatten. Egal, ob die Kinder über Heimweh oder Bauschmerzen klagten, nicht essen wollten, nicht aufhörende Fragen stellten oder auch nur ihre Socken oder Schmutztiere vermissten. Die Lehrer/innen standen ihnen immer mit Rat und Tat zur Seite.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für das hohe Engagement und die Fachkompetenz der Lehrer/innen bedanken. Ich bin mir sicher, dass unsere Kinder an der Gemeinschaftsgrundschule Friesenstraße in guten Händen sind und für ihren weiteren Lebensweg bestens vorbereitet werden.

Rainer Bayer

DURO-MOLL
 vorm. Reifen Remmé

 Mit altem Team unter neuer Leitung
Service-Paket
 • Autoreifen
 • Motorradreifen
 • Bremsendienst
 • Achsvermessung
 • Stoßdämpfertest und -einbau
 • Perfektes Auswuchten
 • Sofort-Montage aller Reifen
 Sonnenstraße 92
 Mönchengladbach-RHEYDT
 Telefon (0 21 66) 28 77 + 28 78

Ihr Heimatverein im Internet:
www.heimatverein-giesenkirchen.de



Das gesunde Frühstück

An jedem 2. Donnerstag im Monat von 9.00-11.00 Uhr steht in der Altentagesstätte Konstantinstraße 76 ein vitaminreiches Frühstücksbuffet bereit zu einem pauschalen Kostenbeitrag von 2,50 Euro. Dies ist ein neues Angebot für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Träger dieser Aktion ist der Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp.

Nächster Termin: 14. Sept.

Bange Fragen um „unser Freibad“ Es ist noch nichts entschieden

Im Stadtbezirk Giesenkirchen kocht seit Wochen die Volksseele. Ist doch seitens der NVV – als Eigentümer – evtl. eine Schließung des Giesenkirchener Freibades in Erwägung gezogen. Bereits vor 10 Jahren – 1996 – schlug eine seitens der Stadt Mönchengladbach (als damaliger Eigentümerin) beabsichtigte Freibad-Schließung an der Trimpelshütter Straße hohe Wellen. Eine Bürgerinitiative sammelte damals 20.000 Unterschriften und die Schließung war vom Tisch.

Im Haus Ambour fand am 19. Juli 2006 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Freibad Giesenkirchen“ statt. Heinz-Udo Goertler als Gesprächsleiter konnte hier Vertreter aus Rat und Verwaltung, aus der Bezirksvertretung Giesenkirchen sowie einige interessierte Bürger begrüßen.

Aus Sicht der NVV AG nannte Fachbereichsleiter Armin Marx detaillierte Zahlen im Blick auf die drei städtischen Freibäder. Bezogen auf Giesenkirchen vermeldete er, dass auch hier wie überall die Besucherzahlen seit der Eröffnung (am 5. August 1973) im Laufe der Jahre mehr und mehr zurückgegangen sind. In erster Linie seien wohl die regenreichen Freibad-Perioden – vor allem seit 1993 – mit schuld.

700.000 Euro an Betriebskosten

schlagen allein jährlich für das Freibad Giesenkirchen zu Buche, an Einnahmen vermeldet man hier ca. 100.000 Euro im Jahr. Dazu Armin Marx: „Für jeden Freibadbesucher zahlt die NVV AG einen Zuschuss von 12,- Euro. Um das Freibad an der Trimpelshütter Straße für die nächsten Jahre funktionsfähig zu erhalten müssten 3,5 Mio. Euro locker gemacht werden.“

Bezirksvorsteher Frank Boss bedauerte ebenfalls, dass „unser Freibad“ zur Zeit auf dem Prüfstand stehe. „Man muss jetzt gemeinsam mit allen politischen Kräften und mit der NVV sowie mit der Bürgerinitiative nach machbaren Lösungen suchen, um dem Freibad Giesenkirchen eine gesicherte Zukunft zu gewähren und auch zu garantieren.“

Beachten auch SIE bitte den nächsten Anzeigenschluss!

Hohe Auszeichnungen für AWO-Mitglieder

Bei der Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt Giesenkirchen wurden zwei Vorstandsmitglieder mit der Verdienstmedaille der Arbeiterwohlfahrt ausgezeichnet. **Anna Staudt** und **Gudrun Gawen** arbeiten seit über 25 Jahren im Vorstand der AWO Giesenkirchen mit. Sie waren beide bereits bei der Eröffnung der ersten Begegnungsstätte auf der Damaschkestraße ehrenamtliche Mitarbeiter in der Begegnungsstätte und sind bis zum heutigen Tag aktiv dabei. Sie arbeiten in diversen Gremien der AWO mit.



Das Foto zeigt den Geschäftsführer des AWO-Kreisverbandes, Dieter Lenssen, bei der Übergabe der Medaille an Anna Staudt. Im Hintergrund die bereits ausgezeichnete Gudrun Gawen.

F U S S B A L L

SV Schelsen

Kreisliga B

Sonntag, 27. August
SV Schelsen 1 – SV Blau-Weiss Meer 2

Sonntag, 3. September
SV Schelsen 1 – Spvgg. Odenkirchen 2

Sonntag, 10. September
VfB Korschenbroich 2 – SV Schelsen 1

Sonntag, 17. September
SV Schelsen 1 – SV Welate Roj MG

Sonntag, 24. September
SV RW Hockstein 1 – SV Schelsen 1

Kreisliga C

Sonntag, 27. August
SV Schelsen 2 – FC BW Wickrathhahn 2

Sonntag, 3. September
SF Neersbroich 3 – SV Schelsen 2

Sonntag, 10. September
SV Schelsen 2 – SC Teut. Kleinenbroich

Sonntag, 17. September
Rheydter SV 3 – SV Schelsen 2

Sonntag, 24. September
SV Schelsen 2 – SV 09 Otzenrath 2



➔ Inserieren bringt Gewinn!

„Wie heißen die Elemente?“ will der Lehrer wissen. Norbert beginnt aufzuzählen: „Erde, Wasser, Feuer ...“ „Na, und was?“ „Und Grog.“ „Wieso Grog? Was ist denn das wieder für ein Unsinn?“ „Wenn mein Vater Grog trinkt, sagt Mutter immer ‚jetzt ist er wieder in seinem Element!‘“

Wir möchten uns bei all jenen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass das Schelsener Schützenfest 2006 für uns zu einem unvergesslichen Ereignis wurde.

Klaus u. Ute Metzdorf
(Königspaar)

Bernd u. Margret Potkura
(Ministerpaar)



Willi u. Waltraud Zimmermann
(Ministerpaar)

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

DR. GEYR & PINTUS Rechtsanwälte

Wilhelm-Strater-Str. 65, D- 41236 Mönchengladbach
Telefon: 0 2166 133 71-0; Telefax: 0 2166 133 71-10
www.geyr-pintus.de; kanzlei@geyr-pintus.de

Rechtsanwalt Dr. Marco Geyr
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Zivilrecht und Wirtschaftsrecht

Rechtsanwältin Daniela Geyr
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
italienisches Recht und Erbrecht

Individuelle Altersvorsorge mit kompetenter Beratung.

Wir stellen Ihnen aus allen Vorsorgeprodukten eine optimale und rentable Zukunftssicherung zusammen – maßgeschneidert auf Ihre individuellen Bedürfnisse.

Reden Sie mit uns!

SIGNAL IDUNA
Versicherungen und Finanzen

Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

Generalagentur Hartmut Stephan

Bahner 80b (im Gewerbegebiet) • 41238 MG-Giesenkirchen
Telefon (0 21 66) 13 08 25 • Telefax (0 21 66) 13 08 26
E-mail: hartmut_stephan@bigfoot.de

Dachdeckermeisterbetrieb
Mitglied im "100 TOP-Dachdecker", BRD

WIR FÜHREN:
VELUX®

Willi ESSER
Bedachungs GmbH

Mitglied im
100 TOP-Dachdecker

Langmaar 6 · Mönchengladbach · Telefon: 0 21 66 / 8 14 34 · bedachung.esser@t-online.de



Kosmetikinstitut

Stefanie Kläger
Staatl. geprüfte Kosmetikerin

Konstantinstraße 149
41238 Mönchengladbach

Telefon: 0 21 66 / 8 19 73

Termine
nach Vereinbarung

**Wir sind
umgezogen!!!**

LUST AUF TANZEN

**NEUE TANZKURSE
beginnen**

ab 15. Okt. 2006
Frühbucher-Rabatt bis 3. Sept.

Weitere Infos:
www.tanzschulehoelters.de



Tanzschule HÖLTERS

Lüpertzender Str. 110-112 · 41061 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 18 10 53 · Fax (0 21 61) 18 11 03



KARL FRENTZEN & WINKELS

Inh. Winkels
Bestattungshaus seit 1898

Fr.-Ebert-Str. 91-93 + Konstantinplatz 16

Tag + Nacht **Ry 4 10 33 + 8 88 88**
Bestattungsvorsorge

Aus einem Reisebericht des Vorstandes

Mandolinenorchester „Edelweiß“ Giesenkirchen im Fichtelgebirge

Nach einer wunderschönen Konzertreise im Jahre 2004 fuhr das Mandolinenorchester in diesem Jahr nach Warmensteinbach im Fichtelgebirge, am Fuße des Ochsenkopfes in die Nähe von Bayreuth und der Grenze zu Tschechien. In Begleitung der Ehepartner, Freunde und Musikbegeisterten wurde am 14. Juni gestartet. Auch der Busfahrer war, wie vor 2 Jahren, unser „Schorsch“. Das rustikale Frühstück, auf dem Tapeziertisch vornehm serviert mit Riesenschinken- und Riesenblutwurst, dazu Käse, Gurken, Brötchen und Kaffee. Gegen 14.30 Uhr erreichten wir unser Ziel und wurden mit einem Sektempfang begrüßt.

Auch in diesem Jahr wurde die Konzertreise zu einem großen Erfolg. Auftritte in der kath. Kirche in Oberwarmensteinbach und in Franzensbad, dem kleinsten aber auch feinsten der drei Böhmisches Kurbäder. Unter dem Titel „Melodien aus aller Welt“ spielten wir vor einem aufmerksamen Publikum. Sogar der Bürgermeister von Warmensteinbach äußerte, dass er den Besuch bei unserem Konzert jedem Fußballspiel anlässlich der WM im Fernsehen vorziehen würde.

Lange werden wir das vorzügliche Essen, zubereitet von Frau Hujer in unserem Gasthaus „Waldbaude“ in Erinnerung behalten. Da der Gasthof ganz in Giesenkirchener Hand war, bleiben die gemeinsamen Abende, des schönen Wetters wegen natürlich draußen in Gottes freier Natur mit Mandolin-Gitarrenklang und Gesang ein unvergessenes Erlebnis. Aber auch unsere mitgereisten Fußballfreunde kamen nicht zu kurz und konnten einige WM-Spiele im Fernsehraum des Gasthofes bejubeln - (oder auch nicht).

Ein abwechslungsreiches Programm, von unserem vierköpfigen Reisetem ausgehend, sorgte für viel Freude und interessante Entdeckungen. Sei es der Besuch im Idea Schmetterlingspark, im Dampflokomotivenmuseum oder in der Kulmbacher Plassenburg mit seiner weltgrößten Zinnfigurenausstellung, der Besuch in Bad Staffelstein in der Basilika Vierzehnheiligen oder im Porzellanmuseum, für

jeden Geschmack war etwas dabei. Auf großem Fuße (Pantoffelpflicht) war die schöne Bibliothek des Zistersienserklosters Waldsassen zu erkunden.

Der vorletzte Tag war für den Besuch in Tschechien mit einem Konzert in Franzensbad vorgesehen. Nach einer Stadtführung und einem gemeinsamen Mittagessen, für die Musikanten gesponsert vom dortigen Verkehrsverein, erfolgte der musikalische Abschnitt dieser Reise. Auf Grund des wunderschönen Wetters konnte unser Konzert in dem Musikpavillon im Kurpark stattfinden. Hier wurden wir mit einem kräftigen Applaus belohnt. Danach ging es zurück zur Unterkunft, wo wir, wie jeden anderen Abend, auch mit einem leckeren Dreigang-Menue belohnt wurden.

Jede schöne Reise geht einmal zu Ende. Unsere Konzertreise fand ihren krönenden Abschluss beim Besuch der Eremitage in Bayreuth. Die wunderschönen Blumenarrangements, der herrliche Park und die vielfältigen Wasserspiele in der Grotte fanden großen Zuspruch. Unser „Schorsch“ brachte uns dann wieder auf dem sichersten und besten Weg nach Giesenkirchen, wo wir gegen 20.30 Uhr eintrafen.

Erlebnisreiche, fröhliche und gesellige Tage fanden somit ihren Abschluss. Der Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, dass diese Reise wiederum zu einem großen Ereignis wurde.

Jetzt noch etwas Persönliches in Bezug auf das Mandolinenorchester „Edelweiß“ Giesenkirchen. Es werden immer wieder neue Spieler oder solche, die es vielleicht einmal werden wollen, gesucht. Nach den Sommerferien können Interessierte immer montags von 20.00-22.00 Uhr bei den Proben im „Giesenkirchener Hof“, Biesel 58, herein-schauen.

HERBSTMARKT am 3. Sept.

Infos unter: 0600 / 17 36 17 36	 <p>Computerkurse für Erwachsene</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textverarbeitung, Tabellenkalkulation • Bildbearbeitung, Internet, E-Mails • kostenlose Schnupperstunde 	 <p>Gute Noten!</p> <p>Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung</p> <ul style="list-style-type: none"> • von der Grundschule bis zum Abitur • alle Fächer, alle Klassen • kostenloser Probeunterricht
	 <p>Computerkurse für Kinder</p> <ul style="list-style-type: none"> • spielerisch den Computer kennenlernen • für Kinder ab 4 Jahren • kostenlose Schnupperstunde 	 <p>Sprachkurse für Kinder</p> <ul style="list-style-type: none"> • spielerisch Englisch und Französisch lernen • für Kinder ab 3 Jahren • kostenlose Schnupperstunde

Mönchengladbach-Rheydt · Odenkirchener Str. 163 · Tel.: 02166 / 13 66 93 www.lernstudio-barbarossa.de

Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Anzeigentelefon:
0 21 66 / 8 00 36-38

Anzeigentelefax:
0 21 66 / 8 00 09

Mode für die ganze Familie



Seit Anfang August 2006 steht die Modetruhe Dorothee an der Konstantinstraße 164 in Giesenkirchen unter neuer, fachkundiger Leitung von Christa Maaßen. „Altes bleibt erhalten – Neues kommt hinzu“ – unter diesem Slogan erwartet die Kunden ein erweitertes, breitgefächertes Angebot mit Mode-Artikeln namhafter Hersteller.

Auf dem Bild Inhaberin Christa Maaßen (Mitte) und ihre Mitarbeiterinnen Hiltrud Klabuhn (r.) und Brigitte Hermanns (l.). Foto: Frank Mertens

Sie wollen werben? Dann tun Sie's im Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schölschen aktuell

Stolzer Erfolg des Weihnachtsmarktes in „Ahren“

Wie bereits berichtet, war der Weihnachtsmarkt 2005 in Ahren ein voller Erfolg. Die vielen Besucher haben dazu beigetragen, dass „Zornröschen“ jetzt eine Summe von **1.025,- Euro** aus dem Gewinn in Empfang nehmen konnten. Die Vertreter der Nachbarschaft Ahren, v.l. Gudrun Gruhn und Annelie Held, überreichten dem Vorstandsmitglied des Vereins „Zornröschen“, Michael Heinemann, diesen Betrag. Der Verein „Zornröschen“, der seine Arbeit zum größten Teil aus Spenden finanzieren muss, nahm die Summe dankbar entgegen.



Wegen der großen Nachfrage hat der Festausschuss der Nachbarschaft Ahren beschlossen, auch in 2006 einen Weihnachtsmarkt zu organisieren. Bewohner der Nachbarschaft Ahren basteln schon jetzt fleißig, damit am **Sonntag, 26. November 2006**, in der gemütlichen Hofatmosphäre in Ahren 54 wieder ein reichhaltiges Angebot ausgestellt werden kann. Auch der Nikolaus wurde bereits dienstverpflichtet.

● Für den Weihnachtsmarkt 2006 sind noch einige Verkaufsstände zu vergeben (nur an Hobbybastler, keine Profis). Nähere Informationen bei Annelie Held, Telefon: RY 8 74 96.

WERBUNG
auf
den
Punkt
gebracht!



Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 11.30 - 14.00 &
17.30 - 23.00
Sa: 17.30 - 23.00
So: 10.30 - 14.30 &
17.30 - 23.00
Mittwoch Ruhetag



Giesenkirchener Hof

Es ist soweit!
Ab dem 21. September 2006
haben wir wieder eine neue
Speisekarte mit vielen leckeren
Überraschungen!!



Inh. Dirk Leupers
Biesel 68
41258
Mönchengladbach
Tel. 02166/89201

www.thomas-arndt.com
Häuser · Wohnungen · Grundstücke: aktuelle Kauf- und Mietangebote
THOMAS ARNDT IMMOBILIEN
Fotos, Pläne, Preise, alle Einzelheiten ...
... rufen oder klicken Sie uns an!
Telefon 0 21 61/69 80 80 0

Die Inserenten des BRUNNEN-ECHO erwarten auch SIE beim nächsten Einkauf!



Konstantin Apotheke

Konstantinstraße 161 · 41238 MG-Giesenkirchen
Telefon: (0 21 66) 8 33 81 · Fax (0 21 66) 8 36 92



Service, wie er ankommt

Sie rufen an –
Wir bringen's!



GETRÄNKE-SERVICE REICHERT

Tel. (0 21 66) 98 69 60 · Fax 98 69 69

SERVICE-WOHNEN
by Kreisbau AG

Mietwohnungen
Studentenwohnungen
Senioren-Wohngemeinschaften
Eigentumswohnungen
Eigenheime

**GEMEINNÜTZIGE
KREISBAU
AKTIENGESELLSCHAFT**
...gewohnt gut!

Nellessenweg 10 - 41238 Mönchengladbach
Fon: (02166) 98 51 - 0 / Fax: (02166) 98 51 - 11
www.kreisbau-ag.de

Hauptmann
Fliesen- und
Natursteinverlegung

Ausstellung bei **Fliesen
FORST**

**Carl-Schurz-Str. 32
(Nähe Unterheydener Str.)
MG - RHEYDT
Tel.: 0 21 66 / 4 48 74**

MICHAEL HOPPEN
DACHDECKERMEISTER

**Ausführung
sämtlicher
Dacharbeiten**

HAMPESWEG 22
41238 MÖNCHENGLADBACH
TELEFON: 0 21 66 / 3 05 53
TELEFAX: 0 21 66 / 3 34 59

 **Holzbearbeitung
Klaus Kamper**

Ihr Partner in Sachen eigener
maßgenauer Fertigung

- Fenster in Holz u. Kunststoff
- Türen
- Innenausbau
- Altbauanierung
- Denkmalschutz
- Reparaturen

· Bestattungen - Erledigung aller Formalitäten

41238 Mönchengladbach-Schelsen · Horster Str. 98
Telefon 0 21 66/8 79 19 · Telefax 0 21 66/13 56 87

Meisterbetrieb seit 1898

**Sicherheitstechnik,
Geländer, Tore,
Fenstergitter,
Überdachungen,
Edelstahlverarbeitung
Drahtzaunanfertigung,
Reparaturdienst.**

KARL-EGON KNOR

**Konstantinstraße 112
41238 Mönchengladbach (Giesenkirchen)
Telefon 0 21 66/8 71 74 · Telefax 0 21 66/8 06 64
e-mail:info@schlosserei-knor.de
www.schlosserei-knor.de**

Aus Weißrussland zu Gast bei Freunden Erholung zwischen Niers und Pripjata

Die Oekumenische Tschernobyl-Hilfe Kaarst-Büttgen e.V. unter der Leitung von Anni Müller ermöglichte auch in diesem Jahr 29 Personen, darunter 12 Müttern mit behinderten Kindern, für 16 Tage einen Erholungsurlaub in Giesenkirchen. Untergebracht waren die Gäste aus Weißrussland im Baden-Powell-Haus (Pfadfinderheim) an der Kleinenbroicher Straße; sie kamen aus Dockschtizky, Minsk, Gomel und Brest. Mit zum Reisetem gehörten u.a. Koch Sergej Jilinski, Ärztin Tanya Kutschinkaya und Dolmetscherin Lena Churo.

Anni Müller hat seit vielen Jahren ein Herz für diese Kinder, die alle ein gestörtes Immunsystem haben. Bereits 46 Mal reiste sie nach Weißrussland (etwa 2.000 km), um sich dort vor Ort ein Bild von der Armut und vom Elend der hier lebenden Menschen zu machen.

„Nach dem schrecklichen Reaktorunfall am 28. April 1986 in Tschernobyl entluden sich fast 70 Prozent der Giftwolken über dem Gebiet von Weißrussland, noch heute – 20 Jahre später – sind die gesundheitlichen Folgeschäden für die dort lebende Bevölkerung überall sichtbar.“

Der derzeit heiße Sommer ist natürlich der passende Rahmen für den Erholungsurlaub bei uns in Giesenkirchen. Während ein mitangereister Koch für das tägliche leibliche Wohl der Gäste verantwortlich zeichnet, nutzen die Kinder die Freizeitangebote. Täglich dürfen sie – übrigens kostenlos – ins Freibad

an der Trimpelshütter Straße, mit dem Bus fahren sie u.a. ins Kindermuseum nach Duisburg und nach Königswinter zum Drachenfels.

Finanziert wird dieser Urlaub – etwa 10.000 Euro – nur aus Sponsorengeldern und aus Verkaufserlösen der Basare im Raum Kaarst-Büttgen. Dazu Frauke Diening (Kassiererin der dortigen Tschernobyl-Hilfe) und der Giesenkirchener Günter Wefers (Einsatzleiter vor Ort): „Im Namen aller Gäste vielen Dank den heimischen Firmen und Wirtschaftsunternehmen für die großzügige Unterstützung. Eine ortsansässige Ideenbäckerei versorgte uns täglich mit Brötchen, Broten und Leckereien aus der eigenen Konditorei . . . und das alles kostenlos!“ Ein Fotostudio von der Konstantinstraße schenkte den Gruppenteilnehmern je eine farbige Erinnerung an diesen Super-Sommer-Erholungsurlaub in Giesenkirchen.

Nochmals herzlichen Dank – Spasiba Elena Churo.

● Wer weiter helfen möchte: Spendenkonto Nr. 410 969 / BLZ 305 512 40 bei der Stadtparkasse Kaarst/Büttgen.



Die Gruppe der Tschernobyl-Hilfe aus Weißrussland mit ihren Helfern und Betreuern im Giesenkirchener Pfadfinderheim an der Kleinenbroicher Straße.
Foto: Frank Mertens

Aquarellmalerei in entspannter Atmosphäre

Wir nehmen jeden mit auf die Reise, um Aquarellmalen zu lernen. Vielerlei Techniken möchten wir vermitteln. In einer netten und entspannten Atmosphäre treffen wir uns dienstags von 10.00-12.00 Uhr ab dem 17. Oktober '06 im Alterssportzentrum, Aachener Straße 418, 41069 Mönchengladbach.

Jeder bringe mit: 1 Aquarellblock, 1 Aquarell, Pinsel in verschiedenen Größen, Wasserbehälter, Bleistift, Radiergummi und Lappen.

Wer kleiner einsteigen möchte bringe statt Aquarellblock und Farbe, einen Zeichenblock und Wasserfarbe mit.

Anmeldungen unter:
Sport für betagte Bürger e.V.,
Telefon: 0 21 61 / 75 46 81,
Frau Dederichs.

Horst Peter Vennen neuer Ehrenvorsitzender

Große Ehre für den langjährigen Vorsitzenden der SPD Giesenkirchen: Horst Peter Vennen wurde nach einem einstimmigen Beschluss des Ortsvereinsvorstandes zum zweiten Ehrenvorsitzenden der Giesenkirchener Sozialdemokraten ernannt. 1998 wurde nach einer Initiative von Horst Peter Vennen der im Jahr 2001 verstorbene langjährige Vorsitzende Wolfgang Körfges zum ersten Ehrenvorsitzenden ernannt.



Auf dem Foto v.l.: Gerda Vennen, Horst Peter Vennen, Helmut Rudolph, Norbert Bude, Hans-Willi Körfges MdL, Britta Altenkamp MdL.

In seiner Laudatio erinnerte der Mönchengladbacher SPD-Vorsitzende Hans-Willi Körfges an viele „kommunalpolitische Leuchttürme“, die Horst Peter Vennen nicht nur als Bezirksvorsteher des Stadtbezirks Giesenkirchen von 1999 bis 2004 verwirklicht hat: „Ob die Umgestaltung des mittleren Abschnittes der Konstantinstraße, der Bau des Kreisverkehrs Dömgesstraße im Zuge der Schulwegsicherung, den Ersatzbau für die baufälligen Pavillons am Franz-Meyers-Gymnasium, die Sanierung des Giesenkirchener Rathauses oder die Skateranlage am Alten Friedhof: Horst Peter Vennen hat das Gesicht des Stadtbezirks positiv gestaltet. Deshalb ist es eine Selbstverständlichkeit, dass die SPD Giesenkirchen Horst Peter Vennen mit dieser hohen und seltenen Auszeichnung Dank sagt.“

Aus redaktionellen und platztechnischen Gründen berichten wir erst in der nächsten Ausgabe über das Schützenfest mit „Könning Pastuur“ Wolfgang Mayfisch in Tackhütte, ferner über das Sommerlager des Stamm Salier und über die Abschlussfahrt der C-Jugend DJK/VfL Giesenkirchen. ■

Die Handball-Jugend des ATV hat wieder einmal zugeschlagen

Das war ein heißes Wochenende – auch in den Hallen!



Eigentlich war für dieses Wochenende zelten in Wegberg geplant. Doch dieses Ereignis wurde aufgrund der schlechten Wetterprognose frühzeitig abgesagt. So konnten die Jugendmannschaften doch noch zur Stadtmeisterschaft nachgemeldet werden und teilnehmen.

Am Samstag, 10. 6. 2006, holte sich die männliche E-Jugend in der Halle Rheydt-West mit 10:0 Punkten und 39:12 Toren souverän den Stadtmeistertitel 2006. Ein bisschen Pech hatte dagegen die weibliche E-Jugend am Sonntag, 11. 6. 2006, in der Halle Astenweg. Sie verpasste mit 4:2 Punkten und 19:4 Toren den Titel und holte einen guten 2. Platz. Sehr spannend ging es auch bei der D-Jugend am Sonntag, 11. 6. 2006, in der Halle Rheydt-West zu. Doch zum Schluss holte man sich mit 9:1 Punkten und 29:21 Toren verdient den Stadtmeistertitel 2006.

Wir gratulieren allen Mannschaften zu diesen tollen Ergebnissen. (Bilder und Ergebnisse unter: www.info-mg.de). ATV im Internet: www.atvbiesel.de



Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Stadtparkasse
Mönchengladbach**

Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-moenchengladbach.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

**fahrrad
center**



zilles GmbH

**Giesenkirchen
Konstantinstr. 2-16
Tel. 0 21 66 / 13 04 66**

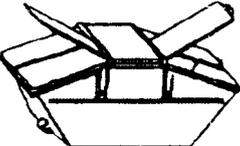
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9.30-18.30 Uhr
Samstag 9.30-14.00 Uhr

★
● Meisterwerkstatt ●
mit Rundum-Service

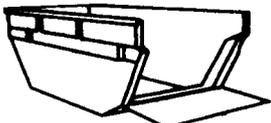
Besuchen Sie unseren
Verkaufsstand
beim Herbstmarkt
am 3. September 2006
in Giesenkirchen
auf dem Konstantinplatz

Das **Brunnen-Echo** wird
auf Papier gedruckt, das
aus **100%** Altpapier
hergestellt wird.
Für Giesenkirchen, der
Umwelt zu liebe.

**Fachgerechte
Entsorgung durch
Container für**



**Schrott - Müll
Bauschutt**



führt für Sie durch:
Baues GmbH
Luisental 69 · Geisenbeck
0 21 66 / 1 64 73

KÄRCHER Helmut Bauer · seit 1979

Vertriebsstützpunkt-Händler Hochdruckreiniger · Luftheizgeräte
Teilereinigungsgeräte · Chem. Produkte

Reinigung
ist unsere Sache

Verkauf + Ausstellung
Kundendienst
Nesselrodestraße 35-37
41238 Mönchengladbach-Giesenkirchen
Telefon (0 21 66) 8 90 38
Telefax (0 21 66) 85 05 04

Berno-Versicherungsvermittlung
BERND NORTMANN
Preiswerte Versicherungen mit Service

Bausparverträge lohnen sich immer noch!

Nehmen sie dabei staatliche Zuschüsse mit.
Wir beraten sie gerne, völlig unverbindlich...

Nesselrodestraße 38 · Mönchengladbach-Giesenkirchen
Telefon 02166/89994 · Telefax 02166/82546

H. G. SCHEUFELD
Elektro-Installateurmeister

Elektro-Installationen und Reparaturen
für Haushalt und Gewerbe
Nachtspeicher-Heizung · Antennenbau

41238 Mönchengladbach-Giesenkirchen
Stähn 85
Telefon (0 21 66) 8 02 22

Würzburg - Kleinod am Main

Entlang der Romantischen Straße nach Rothenburg o.d. Tauber Die nunmehr 18. Städtefahrt führte die Gesellschaft „Casino“ Giesenkirchen Anfang August für vier Tage nach Würzburg, der wahrhaft fürstlichen Hauptstadt Unterfrankens. Vorstandsmitglied Siegfried Drews und Frau Erika hatten auch diese Erlebnistour bis ins Detail vorbereitet, selbst der Wettergott bescherte annehmbare Temperaturen und viel Sonnenschein. Den ureigenen Zauber dieser sehenswerten Stadt am Main vermittelte an allen Tagen Johannes Wohlfahrt, ein Gästeführer allererster Klasse. Seine kulturelle Besichtigungstour führte die Giesenkirchener Besucher an viele Stätten bleibender Erinnerung.



Giesenkirchener Casino-Freunde mit Gästeführer Johannes Wohlfahrt (rechts auf Stufe 2) auf der Freitreppe im Julius-Spital.
Foto: red.

Auf dem Programm standen u.a. der Dom, die Marienkapelle, die Residenz, erbaut 1720 (UNESCO-Weltkulturerbe) mit Hofgarten und Hofkirche, Neumünster (im 11. Jahrhundert als romanische Basilika über dem Grab des Franken-Heiligen Kilian erbaut) sowie das Julius-Spital.

Beeindruckt war man bei einem Besuch der Festung Marienberg, 266 Meter oberhalb Würzburgs auf der Höhe über dem linken Mainufer. Ursprünglich war dies eine keltische Fliehbürg.

Eine Schifffahrt führte die Giesenkirchener über den Main nach Veitshöchheim mit Besichtigung von Europas schönstem Rokoko-park mit Seen und Skulpturen.

Nachhaltige Wirkung hatte eine Tag-fahrt mit dem Bus entlang der Romantischen Straße bis nach Rothenburg o.d. Tauber. Unterwegs besichtigte man zunächst das im 16. Jahrhundert gegründete Wasserschloss und den Garten in Weikersheim, wohl eine der schön-

sten Residenzen der Renaissance. Verdienten Dank sagen die Casino-Freunde ihrem Aktiven Josef Bongartz, der im Bus auf der Hin- und Rückreise als erfahrener „Ober-Köbes“ pausenlos im Einsatz war.

In Creglingen an der Tauber galt ein Besuch der dortigen Herrgotts-kirche mit dem weltberühmten Marien-Altar von Tilman Riemenschneider. Dieser Altar – 9,20 m hoch und



**Festung Marienberg –
Wahrzeichen der Stadt Würzburg**

3,68 m breit – besteht aus Föhrenholz (Schrein) bzw. aus Lindenholz (Skulpturen).

Von besonderem Reiz war die malerisch mittelalterliche Stadt Rothenburg, oberhalb des Taubertals gelegen. Mauern, Tore und Türme bilden hier eine einmalige Faszination, in der die Zeit scheinbar seit Jahrhunderten den Atem anhält . . .

• Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten •

seit 1932

gute Dächer von THEIßEN

Werner Theißen GmbH



• Industriebedachung • Altbausanierung • Reparaturservice

Büro + Privat: Gereonstraße 34 · MG-Schelsen
Tel. (Ry) 3 11 52 · Fax (Ry) 37 00 69

Lager: Dohlerstraße 123
MG-Geneicken



Eine nachträgliche Aufmerksamkeit überreichte Einheitsführer Andreas Mehlich an die Vereinigten Spielleute Giesenkirchen 06 zum 100-jährigen Jubiläum.

Gut besucht war wieder der „Tag der offenen Tür“ bei der Freiwilligen Feuerwehr, Einheit Giesenkirchen. Als Ehrengäste begrüßte Einheitsführer Andreas Mehlich u.a. Abordnungen aus Rat und Verwaltung, aus der örtlichen Bezirksvertretung und aus den Ortsvereinen sowie aus befreundeten Feuerwehren aus Waat, Plaidt, Schelsen und Neuwirk.

Besucher informierten sich über den Brandschutz und über Aufgaben in der Gefahrenabwehr. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, kleine Gäste durften mit dem großen Feuerwehrauto einige Runden durch Giesenkirchen drehen.

Im Rahmenprogramm wirkten u.a. mit die Vereinigten Spielleute Giesenkirchen 06 und die Jazztanz-Formation „Hot feet“ vom Franz Meyers-Gymnasium. Foto: Frank Mertens (red.)

Festmesse zum Jubiläum

Gratulation: Der Kindergarten St. Josef Schelsen feiert am Sonntag, 10. September 2006, seinen 50. Geburtstag. Dieses große Fest beginnt mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche an der Gereonstraße.

Anschließend sind kleine und große Gäste in den Kindergarten eingeladen um sich an einem bunt-gemischtem Programm zu erfreuen. Geboten werden einige Aktionen, u.a. gibt es eine Foto-Ausstellung über die vergangenen 50 Jahre. Wer kennt sich da wohl auf den Bildern wieder? Gegen 16.00 Uhr beendet ein lustiges Kasperl-Theater diesen festlichen Tag.

Jutta Bücheleres, seit Januar 1992 verantwortliche Leiterin im Schelsener Kindergarten, beendete hier zum 31. Juli 2006 ihren Dienst. Zum 1. August 2006 übernahm sie die Leitung der Kindertagesstätte St. Paul, Mülfort, innerhalb des Kirchengemeindeverbandes Giesenkirchen-Mülfort.

Nachfolgerin als Leiterin im Kindergarten St. Josef Schelsen ist ab sofort Meggi Dielt.

Brunnen-Echo

Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Herausgeber: Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp e.V., Postfach 33 01 57, 41222 Mönchengladbach

Verleger: P. Weidenstrass

Mitarbeiter der Redaktion:
W. Gerresen, Arnoldstraße 20, Tel. 8 03 30
J. Müller, Horster Straße 68, Tel. 8 25 35

Anzeigenaufgabe: Konstantinstraße 298,
Telefon 8 00 36-38 · Telefax 8 00 09

Satzherstellung und Druck:
Grafischer Betrieb H. Weidenstrass,
Konstantinstraße 298, 41238 Mönchengladbach
E-Mail: info@weidenstrass-druckerei.de
www.weidenstrass-druckerei.de

Der Nachdruck aller im BRUNNEN-ECHO gestalteten/veröffentlichten Anzeigen und Texte ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Verlages P. Weidenstrass gestattet. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Verlag eine juristische Klärung vor.

Für unverlangte eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Aus platztechnischen Gründen ist nicht immer gewährleistet, ob diese Meldungen oder Berichte auch in der gewünschten Monats-Ausgabe berücksichtigt werden können.

Beachten auch Sie bitte den nächsten Anzeigen-Schluss!!!



Das nächste
BRUNNEN-ECHO
erscheint am
29. September 2006
Redaktionsschluss:
18. September 2006
Anzeigenschluss:
19. September 2006

p1 Club - Disco

Inh. Christian Paar

Samstag 9. September Karnevalsparty im P1

(jeder der verkleidet kommt

erhält eine Überraschung)

Die wahrscheinlich verrückteste Disco der Welt!

(Wir verlegen den 11.11. auf den 9.9.)

Samstag 30. September die Sensation white Party

(alle weiß gekleidet)

Das gibt es nach Berlin nur in Giesenkirchen

Kleinenbroicher Straße 3 · 41238 MG-Giesenkirchen
Telefon: 01 73 / 58 70 908

Öffnungszeiten: Fr + Sa u.v. Feiertagen 21.00 - 5.00 Uhr

➔ www.clubdiscogiesenkirchen.de ◀

Haus Ambour

Inh. Mirjana
und Savo

Balkan- und Internationale Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 10.00 - 1.00 Uhr · Dienstag Ruhetag.

Mittagstisch 11.30 - 14.30 Uhr · Abends 17.00 - 23.30 Uhr

Wir empfehlen uns für Festlichkeiten aller Art,
u.a. Beerdigungskaffee.

Alle Speisen auch außer Haus Verkauf.

Ab sofort von Montag bis Samstag

Mittags-Menü ab 5,- Euro

NEU: Sonntag ab 11.30 Uhr

durchgehend warme Küche

Konstantinplatz 2 · Tel. 0 21 66 / 8 27 77 u. 8 36 22

Es freuen sich auf Ihren Besuch

Mirjana und Savo

Besuchen Sie uns vom 16. - 19. Sept. 2006

auf der großen Rheydter Herbstkirmes

wie seit 1946 an alter Stelle auf der Gracht.

Hurra, Hurra ... die Kebben-Wurst ist wieder da!



mmh...mmh...mmh-
und die ist
lecker, lecker, lecker!

Kebben's Spezialität
nach altem Familienrezept und mit der

Qualitätsauszeichnung
„Goldmedaille“

Original Kebben-Wurst
herrlich knusprig auf Holzkohle gegrillt



September-Termine der Arbeiterwohlfahrt Giesenkirchen

In der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Giesenkirchen, Schloss-Dyck-Straße 2, finden im Monat September folgende Aktivitäten statt:

Für Erwachsene: Täglich, (außer samstags und sonntags) von 9 bis 16 Uhr **mobiler sozialer Hilfsdienst**, rufen Sie uns an, Tel.: RY 8 64 05. ● Täglich, (außer samstags und sonntags) von 11 bis 13 Uhr **stationärer Mittagstisch** mit jeweils 5 Menüs zur Auswahl (auch Diät!). ● **Erwachsenennachmittag:** Dienstags von 16 bis ca. 20 Uhr.

Sprechstunden: Beratung bei sozialen Problemen und Auskunft über alle Aktivitäten in der Begegnungsstätte, dienstags von 15 bis 17 Uhr. ● **Fußpflege:** Termine können in der Begegnungsstätte vereinbart werden. ● **Schach:** An jedem Dienstag besteht in der Zeit von 16 bis ca. 20 Uhr die Möglichkeit, in einem separaten Raum Schach zu spielen. Bretter und Figuren bitte mitbringen. ● **Gymnastik:** An jedem Montag um 19.15 Uhr. Zweite Gruppe jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr.

SELBSTHILFEGRUPPEN: Heiteres Gedächtnistraining: Jeden Mittwoch von 8.30 bis 10 Uhr und 10.15 bis 11.45 Uhr - Auskunft und Anmeldung **nur** bei Frau Engelhardt, Tel.: RY 98 46 72. ● **Fitnessstraining für Frauen:** Dienstags- und donnerstagsvormittags ab 10 Uhr, sowie donnerstagsabends ab 17.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung bei Renate Schmitter, Tel.: RY 8 09 87.

FAMILIENBILDUNGSWERK: Informationen und Anmeldung für die nachfolgenden Kurse **nur** beim Familienbildungswerk der Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach, Rheydter Str. 207, Tel.: 0 21 61 / 30 97 50. ● **Englisch für Fortgeschrittene:** Jeden Dienstag von 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldungen **nur** beim Familienbildungswerk der Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach, Rheydter Str. 207, Tel.: 0 21 61 / 30 97 50.

GESUNDHEITSVORSORGE: Aktives Rückentraining: Jeweils dienstags von 18.30 bis 20 Uhr und von 20.30 bis 21.30 Uhr. Bitte nachfragen (Telefon: 0 21 61 / 30 97 50).

Am 3. September werden wir wieder auf dem **Giesenkirchener Herbstmarkt** mit einem Stand vertreten sein. Wir werden dort Basteltechniken vorführen und kleine Bastelarbeiten für den guten Zweck verkaufen.

Am 30. September feiern wir **ab 19.00 Uhr** wieder unser **Herbstfest**. Bei „Haxen und Kraut“, Weizenbier und Live-Musik wollen wir zünftig feiern. Wir haben eine große Tombola vorbereitet. Bringen Sie gute Laune und Ihre Freunde mit.

Am 11. Oktober fahren wir wieder mit einem Bus nach Heinsberg und nehmen dort an einer **Modenschau mit Einkaufsmöglichkeit** teil. Sie können sich schon jetzt in der Begegnungsstätte anmelden. Der Kostenbeitrag für die Fahrt beträgt 7,50 Euro. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl, bitte nachfragen, ob noch Plätze frei sind.

Kochbuch: Das Kochbuch der AWO-Giesenkirchen **„Kochen mit Herz – So kocht man in NRW“** ist in der Begegnungsstätte zum Preis von 9,50 Euro erhältlich.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass **die Veranstaltungen der AWO-Giesenkirchen für alle zugänglich sind**. Sie müssen z.B. nicht Mitglied der Arbeiterwohlfahrt sein um unsere Veranstaltungen in der Begegnungsstätte zu besuchen oder sich bei sozialen Problemen beraten zu lassen.

DER AWO-VORSTAND

Wallfahrten der St. Matthias Bruderschaft Giesenkirchen-Schelsen

Vom 3. bis 8. September macht sich unter Leitung der Brudermeisterin Siegrid Lietzke eine 13-köpfige Gruppe auf den Weg nach Trier. Für drei Neupilger wird diese „kleine Wallfahrt“ durch die Eifel das erste Erleben einer Wallfahrt zum Apostelgrab des heiligen Matthias sein.

In den Herbstferien werden sich dann im Rahmen der großen Wallfahrt neben 43 Altpilgern noch 8 Neupilger zu Fuß auf den Weg nach St. Mattheis am Moselufer in Trier begeben. Am frühen Morgen des 1. Oktober wird diese große Gruppe unter der Führung der 1. Brudermeisterin – Annelene Böhmer – ab St. Gereon in Giesenkirchen ihre Pilgerreise antreten. Das Amt der 2. Brudermeisterin bekleidet in diesem Jahr Ursula Will, während Helena van Beuningen als Kreuzträgerin der Gruppe stets vorangehen wird. Die Gruppe wird dann am 7. Oktober gegen 10.00 Uhr an der Kapelle in Waat zurückerwartet.

Am Mittwoch, 4. Oktober, werden die Fußwallfahrer gemeinsam mit den Buspilgern in Trier die heilige Messe feiern. Die Leitung der Buswallfahrtsgruppe liegt in den Händen von Hermann und Maria Willms. Abfahrt ist am 4. 10. um 6.15 Uhr ab Schelsen, bzw. 6.20 Uhr ab Giesenkirchen. Der Kostenbetrag von 27 Euro beinhaltet neben der Busfahrt ein Mittagessen, einen Nachmittagskaffee sowie die Besichtigung einer Sehenswürdigkeit in Trier.

Anmeldungen für diese Buswallfahrt können vorgenommen werden bei:

Hermann Willms	Kruchenstraße 52	Telefon: 8 75 22
Günter Bovelett	Horster Straße 103	Telefon: 85 03 27
Klaus-Bernd Boß	Taubenhütte 100	Telefon: 8 15 84

Unfallschutz mit Geld-zurück-Garantie.

Wir zahlen auch, wenn nichts passiert: Zum Ende der Vertragslaufzeit bekommen Sie Ihre eingezahlten Beiträge* garantiert zurück.

*(ohne Ratenzuschlag und Versicherungssteuer)

www.provinzial.com

Geschäftsstellenleiter **GEORG BURKHARDT**
Dipl. Betriebswirt (BA)

Aussendienstmitarbeiterin **Nadine Maaßen**

Dominikus-Vraetz-Straße 5 · 41238 Mönchengladbach · Tel. 02166 87761

Geschäftsstellenleiter **JÜRGEN SCHREY**
Versicherungsfachmann (BWW) Bankkaufmann

Konstantinstraße 115 · 41238 Mönchengladbach · Tel. 02166 88089

Immer da.
Immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen